

Auch online unter www.graefensteinbote.de

Obst- und Gartenbauverein Rodalben - Ehrungen für 25, 40 und 60 Jahre Vereinstreue



Die Geehrten für 25, 40 und 60 Jahre.

Viele Besucher folgten der Einladung zur Ausstellung des Obst- und Gartenbauvereins in Rodalben. Die 1. Vorsitzende Henny Becker begrüßte die Gäste, insbesondere Paul Busch und Herbert Brödel die schon seit Jahren mit ihrem Besuch dem Obst- und Gartenbauverein Rodalben die Treue halten. Die musikalische Umrahmung übernahm Familie Seiler. Nach der offiziellen Begrüßung folgte ein Vortrag über Wildpflanzen – vorgetragen von Elisabeth Horbach aus Schwanheim. Viele nützliche Anwendungen konnten die Zuhörer erfahren von Pflanzen die eigentlich als Unkraut gelten und deswegen aus den Gärten meistens schnellstmöglich entfernt werden. Darunter die Goldrute, ein Korbblütler der bei Nierenleiden im Bereich der Harnwege eingesetzt wird. Elisabeth Horbach nannte den Nelkwurz eine rasche Hilfe bei „Zahnweh“. Als besonderes lästiges Unkraut gelte der Giersch, der sich aber als wohlschmeckendes Wildgemüse einsetzen lässt. Auch das „Franzosenkraut“ sei als Gemüse verwendbar oder auch als pikanter Salat. Ein interessanter Vortrag von Elisabeth Horbach, die auch gerne bereit war im Laufe der Ausstellung weitere Frage zu diesem spannenden Thema zu beantworten.

Die Besucher hatten sich mittlerweile mit leckere Kuchen und Kaffee versorgt und die Tische im Saal des Peterhofes waren alle belegt. Dies freute die Vorsitzende Henny Becker, dass immer wieder so viele der Einladung folgen. Wunderschön und mit viel Mühe waren die Ausstellungstische geschmückt und zeigten die große Auswahl an Obst, Gemüse und Kräutern. Insbesondere bei Apfel und Birne konnten die Besucher die verschiedenen Sorten bewundern. Wolfgang Schäfer war mit einem Hohigstand vertreten. Beim Losverkauf der Tombola konnten natürlich passende Preise gewonnen werden. Damit war der Speiseplan für die nächste Woche gesichert – die Wahl wurde per Los

entschieden, ob dann Kohlrabi, Kartoffeln, Lauch oder andere leckere Gerichte auf den Tisch kommen. Gerne übernahmen die 1. und 2. Vorsitzende Henny Becker und Inge Kölsch die Ehrungen an diesem Tag.

Geehrt wurden für 25 Jahre Erwin Dauenhauer, Christa Frick, Günter Frick, Klaus Fehse, Richard Jung, Josef Mayer, Norbert Kutschmann, Sigrid Ringle, Paul Tretter und Wolfgang Welter. Für 40 Jahre wurden geehrt Kurt Becker, Günter Bohn, Walter Bousier, Edmund Büffel, Günter Hoffmann, Peter Jung, Arthur Müller, Toni Priester, Hans Wagner und Werner Wilhelm. Willi Kölsch wurde für 60 Jahre im Obst- und Gartenbauverein Rodalben geehrt. Eine kleine Überraschung, die geheim gehalten wurde, hielt die 1. Vorsitzende bereit, die Auszeichnung mit der Silbernen Rose des Kreisverbandes für Verdienste rund um die Landschaftspflege. Diese Ehrungen gingen an Rainer Dietz (Kassenwart) und Günter Grünfelder (Beisitzer) Text und Fotos: sh.



Familie Seiler übernahm die musikalische Umrahmung - im Hintergrund die 1. Vorsitzende Henny Becker und Wolfgang Schäfer mit seinem Honigstand.



Kaffee und Kuchen für die Besucher.

Speiseplan Hirtle im Innenteil!

Oktober

„Es ist angerichtet!“
Der Rodalber Mittagstisch



Unsere Gerichte werden
täglich frisch zubereitet!

Metzgerei HIRTLE



66976 Rodalben - Telefon 06331 - 17323
Jedes Tagesessen bei uns nur 4.69 €
Alle Gerichte auch zum Mitnehmen.



Blumen
Dekorationen
Grabpflege
Blüten & Mehr
Ab sofort finden Sie uns vorübergehend (bis Fertigstellung der Hauptstraße) in der Hauptstr. 85 (neben Druckerei Magin).
... das etwas andere Blumenfachgeschäft.
Inh. Cornelia Abel

Ab sofort erreichen Sie uns unter folgender Telefon-Nummer:
0152/27083096

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9.00 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.30 Uhr. Mittwoch von 9.00 - 12.30 Uhr, nachmittags geschlossen. Samstag von 9.00 bis 13.00 Uhr. Sonntag von 10.00 bis 12.00 Uhr.

IN DIESER AUSGABE ZU LESEN:

- 5 Jahre Schokoladengießer
- Ehrungen Obst- und Gartenbauverein Rodalben
- Schützen Rodalben - Deutsche Meisterschaft
- 20 Jahre zu Gast im Hilschberghaus
- Osterbrunnen - Kneipp-Becken renoviert

Wir leben in einem gefährlichen Zeitalter. Der Mensch beherrscht die Natur, bevor er gelernt hat, sich selbst zu beherrschen.
Albert Schweitzer

Rodalber Kirchenanzeiger

27. 9. 2014 - 5. 10. 2014

26. Sonntag im Jahreskreis

der katholischen Pfarreien
St. Josef und Sel. Bernhard

„Wenn sich der Schuldige von seinem Unrecht abwendet,
wird er sein Leben bewahren.“ (Ez 18,27)



Verantwortlich für Inhalt: Kath. Pfarramt St. Josef, Rodalben, Tel. 16856

Freitag, 26.09.14:

Krankenhauskapelle: 6.15 Heilige Messe (Pfr.S).

St. Josef: 18.30 Rosenkranz für den Frieden in der Welt.

19.00 Heilige Messe (Pfr E.S); 2. Sterbeamt für Otto Gampfer und Ottilie Matheis; 3. Sterbeamt für Irma Weber; anschließend eucharistische Anbetung bis 20.00 Uhr.

Samstag, 27.09.14:

Krankenhauskapelle: 6.15 Heilige Messe (Kpl A).

St. Josef: 18.30 Vorabendmesse (Pfr E.S) zum 26. Sonntag im Jahreskreis; 1. Jahrgedächtnis für Renate Schindler, Gudrun Wafzig und Doris Korn; 3. Jahrgedächtnis für Hans Muley; Gedächtnis für Ludwig Josef Michel und Angehörige; für Maria Hirt, Enkel Markus und Christian und verstorbene Angehörige; für Josef, Elsa und Ulrike Tretter, Heinz Weber, Anna, Niklas und Hans Neu; für die Lebenden und Verstorbenen der Familien Amann, Brödel, Braun und Volkamer; **Kollekte für die Aufgaben der Caritas.**

Sonntag, 28.09.14:

St. Maria: 8.00 Heilige Messe (Pfr E.S); Gedächtnis für Anton und Monika Brödel; **Kollekte für die Aufgaben der Caritas.**

Sel. Bernhard: 10.00 Heilige Messe (Kpl A) als Familiengottesdienst mit Aufnahme der neuen Messdiener; von den Messdienern gestaltet; 3. Jahrgedächtnis für Karl-Josef Kölsch, Maria Vicari und Karl-Heinz Laves; Gedächtnis für Ruprecht und Karola Dully und verstorbene Angehörige; für Klaus Vicari und Angehörige der Familien Schwartz und Vicari; **Kollekte für die Aufgaben der Caritas;** anschließend Begegnung am Turm. Sel. Bernhard 11.00 Tauffeier, mitgestaltet vom Kindergarten St. Pius: In unsere Gemeinschaft wird aufgenommen: Raphael Helfrich, Haustelstr. 70.

Nardinikapelle, PS: 18.30 Heilige Messe.

Montag, 29.09.14:

(Hl. Michael, Hl. Gabriel, Hr. Rafael, Erzengel)

Krankenhauskapelle: 19.00 Heilige Messe (Pfr E.S).

Dienstag, 30.09.14:

(Hl. Hieronymus)

St. Maria: 8.15 Frauenmesse (Pfr E.S).

St. Josef: Hauskommunion

Mittwoch, 01.10.14:

(Hl. Theresia vom Kinde Jesus)

Krankenhauskapelle: 6.15 Heilige Messe (Pfr E.S).

Donnerstag, 02.10.14:

(Hl. Schutzengel)

St. Josef: Hauskommunion.

Sel. Bernhard: 18.30 Rosenkranz für den Frieden in der Welt. 19.00 Heilige Messe (Kpl A); 2. Sterbeamt für Andreas Conrad; anschließend eucharistische Anbetung bis 21.00 Uhr.

Freitag, 03.10.14:

Krankenhauskapelle: 8.00 Heilige Messe (Kpl A).

St. Josef: 18.30 Rosenkranz für den Frieden in der Welt.

19.00 Heilige Messe (Pfr E.S); anschließend eucharistische Anbetung bis 20.00 Uhr.

Samstag, 04.10.14:

Krankenhauskapelle: 6.15 Heilige Messe (Kpl A).

Sel. Bernhard: 18.30 Vorabendmesse (Kpl A) zum 27. Sonntag im Jahreskreis; 3. Jahrgedächtnis für Lieselotte Engel; Gedächtnis für Pr. Werner Seither.

Sonntag, 05.10.14:

Krankenhauskapelle: 8.00 Heilige Messe (Pfr E.S).

St. Josef: 10.00 Heilige Messe (Pfr E.S) als Familiengottesdienst zum Erntedank, von der Kantorei mitgestaltet; 1. Jahrgedächtnis für Adolf Benz und Emil Schütz, 2. Jahrgedächtnis für Karl Josef Waggoner; Gedächtnis für Wilhelm und Ella Schütz und Angehörige; **Kollekte für die Renovierung der Josefskirche;** anschließend Empfang in der Unterkirche.

St. Maria: 11.00 Tauffeier: In unsere Gemeinschaft wird aufgenommen: Henri Stoffel, Albert-Schweitzer-Str. 26.

Sel. Bernhard: 18.30 Eröffnung der Rosenkranz-Andachten.

Nardinikapelle, PS: 18.30 Heilige Messe (Kpl A).

Mitteilungen der Pfarrei St. Josef

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Montag, und Donnerstag, von 7.30 Uhr bis 11.00 Uhr. Mittwoch und Freitag, von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr. Dienstags ist das Pfarrbüro geschlossen Telefon: 16856; Telefax 259090.

Metallschrott für die Kirchenrenovierung St. Josef: Es steht ein Container zur Sammlung von Metallschrott neben dem Jugendheim im Park St. Josef bereit. Wir würden uns freuen, wenn möglichst viele bei der Sammlung von Metallschrott wie z.B. Alteisen, Kupfer, Aluminium, Gusseisen, Messing etc helfen würden. Der Erlös der gesammelten Gegenstände ist für die

Kirchenrenovierung St. Josef bestimmt. Gerne holen wir auch größere Schrottgegenstände vor Ort ab. Setzen sie sich dafür einfach mit dem Pfarrbüro Tel: 16856 in Verbindung.

Kfd-Besuchsdienst: Am Montag, 29. September 2014 um 14.30 Uhr trifft sich der Kfd-Besuchsdienst in der Unterkirche St. Josef. Wer Interesse und Zeit hat ebenfalls alte Menschen zu besuchen, ist herzlich willkommen. Kommen sie einfach zu unserem Treffen. Wir würden uns freuen.

Pfarrgemeinderat St. Josef: Die Mitglieder des Pfarrgemeinderates St. Josef treffen sich am Montag, 29. September um 20.00 Uhr in der Unterkirche St. Josef zu ihrer nächsten Sitzung.

Voranzeige Familiengottesdienst und Erntedank-Empfang in der Unterkirche: Zum Familiengottesdienst am **Sonntag, 05. Oktober**, laden wir die Familien beider Pfarreien mit ihren Kindern, besonders die Kommunionkinder, ganz herzlich ein. Im Anschluss wird die Pfarrei in der Unterkirche einen kleinen Empfang für alle aktive Gemeindemitglieder vorbereiten, um ihnen für ihren vielfältigen Einsatz übers Jahr zu danken. Der Pfarrgemeinderat St. Josef freut sich auf Ihr Kommen.

Junge Kantorei St. Josef: 1. Gruppe Musikalische Früherziehung: mittwochs, 15.00 bis 15.45 Uhr; 2. Gruppe Musikalische Früherziehung ab 4 Jahren: mittwochs, 16.00 bis 16.45 Uhr. **In diese Gruppe können jederzeit Kinder aufgenommen werden.** Herzliche Einladung an alle musikerinteressierte Kinder!

Probetermine des Kinderflötenkreises St. Josef: Altflöte (Gruppe 1): dienstags von 15.00 Uhr bis 15.30 Uhr, Altflöte (Gruppe 2): dienstags von 15.30 Uhr bis 16.00 Uhr; Sopranflöte (Gruppe 2): dienstags von 16.15 Uhr bis 16.45 Uhr, Sopranflöte (Gruppe 1): dienstags von 16.45 Uhr bis 17.15 Uhr. Weitere Informationen im Pfarrbüro, Tel: 16856 oder bei Fr. Ostmann, Tel: 16535.

Der Kirchenchor St. Josef: Die Chorproben finden immer donnerstags um 20.00 Uhr in der Unterkirche oder auf der Empore statt. Neue Sängerinnen und Sänger sind uns herzlich willkommen!

Öffnungszeiten der Bücherei: Sonntags von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr, mittwochs von 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr.

Mitteilungen der Pfarrei St. Bernhard

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Das Pfarrbüro ist jeden Dienstag von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr geöffnet. Auch außerhalb der Öffnungszeiten sind Sprechzeiten mit dem Pastoralreferenten, Herrn Engel, nach Vereinbarung möglich (Tel.: 10521).

Zum Familiengottesdienst am Sonntag, 28. September, um 10.00 Uhr, bei welchem wir vier neue MessdienerInnen in die Schar unserer Ministranten Sel. Bernhard aufnehmen, möchten wir alle Familien mit ihren Kindern – besonders die Kommunionkinder – ganz herzlich einladen. Auch ergeht herzliche Einladung zur anschließenden Begegnung am Turm, welche die Messdiener ausrichten werden.

Die Kleiderbörse in der Hauptstraße 135 (Eingang Rückgebäude der Marienapotheke) hat am Dienstag, 30. September, von 16.00 – 18.30 Uhr geöffnet.

Zum Gebetskreis am Freitag, 03. Oktober, um 20.00 Uhr in der Pfarrkirche laden wir alle Pfarrangehörigen ganz herzlich ein.

Vorschau – Einladung zum Herbstfest mit Benefiz-Konzert in Sel. Bernhard: Die Mitglieder des Pfarrgemeinderates Sel. Bernhard laden die Pfarrangehörigen beider Pfarreien ganz herzlich ein zum Herbstfest am Freitag, 17. Oktober, um 19.00 Uhr im Pfarrsaal Sel. Bernhard mit Wein, Bier, Bretzn, Leberkas und Weißwurst. Die Musik-Gruppe „Marina Murano und die Capris“ wird wieder ein **Benefiz-Konzert** veranstalten, dessen Erlös für die **Renovierung unserer Pfarrkirche** bestimmt ist. Sie spielt deutsche Lieder und irisch-schottische Folklore.

Kirchenchor Sel. Bernhard: Chorproben immer dienstags, 19.45 Uhr, im Pfarrsaal Sel. Bernhard. Neue Sängerinnen/Sänger sind uns jederzeit herzlich willkommen.

Gemeinsame Mitteilungen

DVD vom Requiem unseres Pfarrers Martin Ehling: Der Offene Kanal hat das Requiem unseres verstorbenen Pfarrers auf DVD aufgezeichnet. Die DVD kann gegen eine Spende von 10 Euro für die Kirchenrenovierung im Pfarrhaus St. Josef während der Öffnungszeiten erworben oder bestellt werden.

Erstkommunion 2015: Ab dem neuen Schuljahr können sich die katholischen Kinder der 3. Klassen zur Vorbereitung auf die Erstbeichte und Erstkommunion 2015 anmelden (bis spätestens Freitag, 03. Oktober). Dazu wurde den Kindern unserer Grundschulen in Rodalben, Münchweiler, Clausen und Merzalben ein Brief des Seelsorgeteams und ein Anmeldezettel

ausgeteilt, den sie in den Pfarrämtern St. Josef/Sel. Bernhard, Rodalben; Sel. Bernhard, Clausen bzw. St. Georg, Münchweiler, abgeben sollen. Sollten auch Kinder die Vorbereitung auf die Erstkommunion mitmachen wollen, die nicht in einer der 3. Klassen unserer Grundschulen sind, mögen sie sich bitte in den Pfarrämtern melden. Der Elternabend zur Erstkommunion wird für alle Pfarrgemeinden der Pfarrei Maria Königin zusammen in der Unterkirche St. Josef, Rodalben, stattfinden, und zwar am Montag, 24. November, um 20.00 Uhr.

Rosenkranz-Andachten im Oktober: Einladen möchten wir alle Pfarrangehörigen zu unseren Rosenkranz-Andachten jeden Sonntag um 18.00 Uhr in St. Bernhard und jeden Dienstag um 19.00 Uhr in St. Maria.

Firmung 2014: Alle Firmlinge, die einen Eintrag ihrer Firmung im Stammbuch der Familie wünschen oder gerne ihren Firmschein als Nachweis der Firmung behalten möchten, können sich im Pfarrbüro St. Josef (Tel. 16856) melden.

Artikel für den Weihnachtsbrief 2014: Dieses Jahr möchten wir mit dem Pfarrbrief vor Weihnachten den einzelnen Gruppierungen Gelegenheiten geben über besondere Aktionen 2014 oder ihre allgemeines Engagement zu berichten. Artikel (auf USB-Stick, per E-Mail oder schriftlich) und Bilder können bis 16. November im Pfarrbüro St. Josef eingereicht werden.

Die Eucharistische Anbetung – Zeit für eine Audienz bei unserem Herrn: Wir laden Sie herzlich ein zu den Anbetungen jeden ersten Donnerstag im Monat in Sel. Bernhard nach dem Abendgottesdienst bis 21.00 Uhr, und jeden Freitag in St. Josef nach dem Abendgottesdienst bis 20.00 Uhr.

Hauskommunion: Wer noch nicht auf der Besuchsliste steht, nicht mehr den Gottesdienst besuchen kann und gern einmal im Monat die Krankenkommunion empfangen möchte, möge sich bitte im Pfarrbüro St. Josef melden (Tel.: 16856). Wir kommen gerne und bringen Ihnen den Leib des Herrn nach Hause.

Krankensalbung: Liebe Pfarrmitglieder, wenn einer Ihrer Angehörigen die Krankensalbung empfangen will, setzen Sie sich bitte rechtzeitig mit dem Pfarrbüro St. Josef in Verbindung.

Pfarreiengemeinschaft Münchweiler - Merzalben - Leimen



ST. KATHARINA

LEIMEN

Sonntag, 28. September:

(26. Sonntag im Jahreskreis)

09:15 Gottesdienst (Pfr. B), Amt f. Gisela u. Michael Cronauer u. alle Angeh. Die Kollekte ist für die Caritas Jahreskampagne bestimmt!!!!

Dienstag, 30. September:

14:30 Seniorennachmittag der kfd im Pfarrheim mit Gottesdienst (Kpl. A).

Mittwoch, 01. Oktober:

(Gedenktag des hl. Rupert u. hl. Virgil)

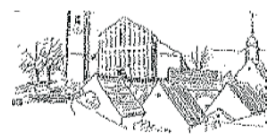
17:30 Rosenkranz.

18:00 Gottesdienst (Kpl. A).

Sonntag, 05. Oktober:

(26. Sonntag im Jahreskreis)

09:15 Gottesdienst (Pfr. B), Jhrgd. f. Karl Klein u. alle verst. Angeh. Jhrgd. f. Gisela Arnold.



HEILIG KREUZ

MERZALBEN

Samstag, 27. September:

18:30 Vorabendmesse zum 26. Sonntag im Jahreskreis (Kpl. A), Amt f. Anna u. Robert Ludy u. Sohn Karl-Friedrich. Die Kollekte ist für die Caritas Jahreskampagne bestimmt!!!!

Donnerstag, 02. Oktober:

(Gedenktag des hl. Niklaus von Flüe)

18:00 Gottesdienst (Pfr. B), 2. Sterbeamt f. Anna Hauck geb. Helff.

Freitag, 03. Oktober:

Der Gottesdienst zum Herz-Jesu-Freitag entfällt!!!!

Samstag, 04. Oktober:

18:30 Vorabendmesse zum 26. Sonntag im Jahreskreis (Pfr. S.E), Jhrgd. f. Maria u. Rudolf Nussbaum, Amt f. Günter Fath, Eltern u. Geschwister.

Auswärts zu lesende Messen: 30 hl. Messen f. Karl u. Gertrud Becker, Rosa Schuladen u. Eltern

Totengedenken: Maria Emanuel geb. Buchheit (89/2011), Sabine Hanzelko (79/2011), Josef Klein (71/1982), Erwin Köller (68/1992), Martha Helene Nussbaum geb. Fath (95/2004), Maria Magdalena Härig geb. Anselmann (80/2000), Lieselotte Müller geb. Wucher (57/2007), Klaus Karl Nussbaum (71/2011), Emma Köller (79/2000), Günter Fath (71/2004).

Gottesdienstordnung

Heilig Kreuz Merzalben

vom 27. September bis 4. Oktober



ST. GEORG
MÜNCHWEILER

Gottesdienstordnung St. Georg Münchweiler

vom 27. September
bis 5. Oktober

Samstag, 27. September:

19:00 -20:00 Taizé Gebet zum Beginn des Großen Gebetes (PR. Engel).

Sonntag, 28. September:

(26. Sonntag im Jahreskreis)

09:30 Laudes (Pfr. S.E).

10:30 Hochamt zum Großen Gebet (Pfr. S.E), Amt f. Otto u. Helene Sauther u. Angeh., Amt f. Dorle Weber, Amt f. Philipp Arthur Stey, Tochter Romy u. Angeh., Amt f. Hans Matheis u. Angeh. Die Kollekte ist für die Caritas Jahreskampagne bestimmt!!!!

Dienstag, 30. September:

(Gedenktag des hl. Pius von Pietrelcina)

18:00 Gottesdienst (Pfr. S.E), 1. Sterbeamt f. Monika Borger geb. Nimpsch, 3. Sterbeamt f. Renate Wafzig-Peifer geb. Wadle, 3. Sterbeamt f. Hedwig Christmann geb. Kuntz.

Sonntag, 05. Oktober:

(26. Sonntag im Jahreskreis)

10:30 Familiengottesdienst (Kpl. A), Amt f. Hedi Zettl bestellt von den Schulkameraden. Der Familiengottesdienst wird vom Gottesdienstteam mitgestaltet. Im Anschluss an den Gottesdienst werden die Erntegaben gegen eine freiwillige Spende angeboten.

Rosenkranzgebet: Montag, Donnerstag u. Freitag um 18:00 Uhr, Dienstag 17:20 Uhr.

Gemeinsame kirchliche Nachrichten

St. Georg Münchweiler – Hl. Kreuz Merzalben – St. Katharina Leimen

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Die Pfarrbüros haben wie folgt geöffnet: Münchweiler: dienstags von 10:00 Uhr – 11:00 Uhr (Sprechstunde). Merzalben: mittwochs von 09:00 Uhr – 10:00 Uhr (Sprechstunde). Auch außerhalb der Sprechzeit ist das Pfarrbüro in Münchweiler (Tel. 06395-6204) dienstags – donnerstags von 08:00 Uhr – 11:30 Uhr besetzt. In dringenden Fällen bitte bei Pfarrer Stabel in Clausen 06333-5765, im Pfarrbüro in Rodalben 06331-16856 oder bei dem Pastoralreferenten Herrn Engel 06331-10521 melden.

Pfarrbrief Münchweiler – Merzalben – Leimen: Bitte reichen Sie ihre Ämterbestellungen mindestens 2-3 Wochen vor dem gewünschten Termin ein, da durch Vorverlegungen des Redaktionsschluss oder nicht Besetzung des Pfarrbüros alle gewünschten Ämter im Pfarrbrief/Blick oder Gräfenstein-Bote stehen. DANKE.

Artikel für den Weihnachtsbrief 2014: Dieses Jahr möchten wir mit dem Pfarrbrief vor Weihnachten den einzelnen Gruppierungen Gelegenheiten geben über besondere Aktionen 2014 oder ihre allgemeines Engagement zu berichten. Artikel (auf USB-Stick, per E-Mail oder schriftlich) und Bilder können bis 16. November im Pfarrbüro St. Josef oder St. Georg eingereicht werden.

Vorschau - Erstkommunionkinder 2014: Die Mädchen und Jungen aus Münchweiler, Merzalben und Leimen, die 2014 zur ersten heiligen Kommunion gegangen sind, möchten wir am Dienstag, 23. September, um 16.00 Uhr im Pfarrheim in Merzalben zum Eisessen einladen. Bitte bringt eure Kommunionpässe mit. Es gibt eine Belohnung für alle, die kommen. Die Kinder mit den meisten Gottesdienstbesuchen bekommen zusätzlich einen Extra-Preis.

Erstkommunion 2015: Ab dem neuen Schuljahr können sich die katholischen Kinder der 3. Klassen zur Vorbereitung auf die Erstbeichten und Erstkommunionen 2015 anmelden (bis spätestens Freitag, 03. Oktober). Dazu wurde den Kindern unserer Grundschulen in Rodalben, Münchweiler, Clausen und Merzalben ein Brief des Seelsorgeteams und ein Anmeldezettel ausgeteilt, den sie in den Pfarrämtern St. Josef/Sel. Bernhard, Rodalben; Sel. Bernhard, Clausen bzw. St. Georg, Münchweiler, abgeben sollen. Sollten auch Kinder die Vorbereitung auf die Erstkommunion mitmachen wollen, die nicht in einer der 3. Klassen unserer Grundschulen sind, mögen sie sich bitte in den Pfarrämtern melden. Der Elternabend zur Erstkommunion wird für alle Pfarrgemeinden der Pfarrei Maria Königin zusammen in der Unterkirche St. Josef, Rodalben, stattfinden, und zwar am Montag, 24. November, um 20.00 Uhr.

Firmung 2014:

Alle Firmlinge, die einen Eintrag ihrer Firmung im Stammbuch der Familie wünschen oder gerne ihren Firmschein als Nachweis der Firmung behalten möchten, können sich im Pfarrbüro in Münchweiler (Tel. 6204) melden.

Verwaltungsrat Leimen:

Der Verwaltungsrat Leimen trifft sich am 01.10.2014 um 19:00 Uhr im Pfarrheim zu einer Sitzung.

Verwaltungsrat Merzalben:

Der Verwaltungsrat Merzalben trifft sich am 14.10.2014 um 20:00 Uhr im Pfarrheim zu einer Sitzung.

Kfd Leimen: Die kfd – Leimen lädt am Dienstag, 30. September um 14:30 Uhr im Pfarrheim zum Seniorennachmittag ein. Ebenso ergeht herzliche Einladung zum Erntedankabend am Dienstag, 07. Oktober um 19:30 Uhr.

Hauskommunion: Wer noch nicht auf der Besuchsliste steht, nicht mehr den Gottesdienst besuchen kann und gern einmal im Monat die Krankenkommunion empfangen möchte, möge sich bitte für Leimen mit Frau Grünwald 06397-246, für Merzalben mit Frau Steiß 06395-8610 und für Münchweiler mit Herrn Riegel 06395-20119 in Verbindung setzen. Sie kommen gerne und bringen Ihnen den Leib des Herrn nach Hause.

Krankensalbung: Liebe Pfarrmitglieder, wenn einer Ihrer Angehörigen die Krankensalbung empfangen will, setzen Sie sich bitte rechtzeitig mit dem Pfarrbüro St. Josef 06331-16856 in Verbindung.

Kirchenhöre: Kirchenchor St. Katharina Leimen: Die Chorproben finden immer mittwochs um 19:00 Uhr im Pfarrsaal statt. Neue Sängerinnen/Sänger sind uns herzlich willkommen. **Cäcilienverein/ Kirchenchor Merzalben:** Die Chorproben finden immer donnerstags um 20:00 Uhr im Pfarrsaal statt. Neue Sängerinnen/Sänger sind uns herzlich willkommen. **Kirchenchor St. Georg Münchweiler:** Einladung: „Die Musik drückt aus, was sich durch verbale Sprache nicht mehr erklären lässt“. Deshalb singen wir im Kirchenchor. Die Chorproben finden immer montags 19:45 Uhr statt. Interessierte sind gerne willkommen!

Büchereien:

Pfarrbücherei Hl. Kreuz Merzalben: Die Bücherei hat jeden Dienstag von 14:30 – 17:00 Uhr, jeden Donnerstag von 18:00 – 19:30 Uhr und jeden 1. Samstag im Monat von 17:00 Uhr – 18:30 Uhr geöffnet. In den Ferien ist die Bücherei immer geschlossen!!! Die Ausleihe ist kostenlos. Kommen Sie doch mal vorbei. Herzliche Einladung an alle Lesebegeisterten! **Pfarrbücherei St. Georg** Die Bücherei ist montags von 18:00 – 19:00 Uhr und mittwochs von 15:30 – 17:30 Uhr geöffnet. Die Ausleihe ist kostenlos. Kommen Sie doch einmal vorbei. Herzliche Einladung an alle Lesebegeisterten!

Tauftermine:

In den Pfarreien Münchweiler, Merzalben und Leimen können die Kinder an jeden Sonntag während dem 10:30 Uhr Gottesdienst, oder im Anschluss getauft werden. Ebenfalls bieten wir in der Marienkirche in Rodalben an jedem 1. Sonntag eines Monats um 15:00 Uhr einen Tauftermin am Nachmittag an. Bitte setzen Sie sich mit dem Pfarrbüro in Münchweiler (06395-6204) oder mit dem Pfarrbüro in Rodalben (06331-16856), zwecks Terminabsprache, in Verbindung.

Mitteilungen der
Protestantischen
Kirchengemeinde Rodalben
von 25. 9. - 2. 10. 2014



Wochenspruch:

Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch. 1. Petrusbrief 5, Vers 7

Gottesdienste in der Protestantischen Kirche:

Am 15. Sonntag nach dem Trinitatisfest, Sonntag, den 28. September 2014, feiern wir um 9.30 Uhr Gottesdienst in der Prot. Kirche Rodalben mit Abendmahl. Diesen Gottesdienst werden Stud. Theol. Alessa Holighaus und Pfarrerin Beiner gemeinsam feiern.

Am Samstag, dem 27. September 2014, feiern wir um 15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Haus Martin und um 16 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Haus Gräfenstein.

Kinderchor:

Die nächste Probe findet am Freitag, dem 26. September 2014, um 17.30 Uhr in der Kirche statt.

Hornbach. Die Pirmasenser Musicalcompany Dance Charisma unter der Leitung von Sandra Maria Germann gastiert am Samstag, den 15. 11. 2014 um 19.30 Uhr mit ihrer aktuellen Musicalproduktion „Traumtänzer – Musical-Highlights“ in der Pirminushalle Hornbach. Der Zuschauer darf sich auf zahlreiche Ausschnitte aus bekannten Musicals und Filmen wie u.a. Tanz der Vampire, Mamma Mia, Tarzan, Saturday Night Fever, We will rock you u.v.m. freuen. Zudem möchte man das Publikum mit Hits und Evergreens aus einem viertel Jahrhundert zum Träumen bringen. Das Ensemble Dance Charisma besteht aus über 30 Darstellern - Sängern, Tänzern und Statisten und feierte im November 2013 mit der Premiere von „Traumtänzer“ in der Pirmasenser Festhalle ihr 25-jähriges Bestehen. Für die Inszenierung und Choreografie der Produktion ist Sandra Maria Germann verantwortlich,

Traumtänzer in Hornbach



international erfahrene Choreografin und Musicaldarstellerin. Bereits 2009 gastierte die Musicalgruppe Dance Charisma erstmals in der Pirminushalle Hornbach und konnte in einem vollends ausverkauften Haus sein Publikum begeistern. Karten ab 14 Euro plus VVK-Gebühr sind erhältlich bei Radio Weber, Hornbach, Tel. 06338 - 505, bei Musikhaus Müller, Zweibrücken, Tel. 06332-33 41 oder per Mail an info@dance-charisma.de.

Konfirmandenunterricht:

Am Dienstag, den 23. und 30. September sind unsere Konfirmanden im Diakoniepraktikum in ihren Einrichtungen.

Frauenkreis:

Am Donnerstag, den 2. Oktober 2014, 19.30 Uhr, trifft sich der Frauenkreis im Gemeindesaal. Dort werden wir das Erntedankbuffet vorbereiten. Helferinnen sind herzlich Willkommen!

Presbyteriumswahlen 2014 – Wir freuen uns auf Sie!

Am 1. Advent, dem 30. November 2014, wird in allen Prot. Kirchengemeinden der Pfalz das neue Presbyterium gewählt. Hierfür brauchen wir Sie nicht nur als Wählerinnen und Wähler, sondern auch als Kandidatinnen und Kandidaten. Wenn Sie Lust haben, die Geschicke der Kirchengemeinde in den nächsten Jahren mitzugestalten, ihre eigenen Fähigkeiten und Erfahrungen in unsere Gemeindegemeinschaft einzubringen, motiviert sind, Neues zu entwickeln und in einem Team zu wirken, dann stehen Ihnen unsere Türen offen. Gerne dürfen Sie Ihre Pfarrerin ansprechen für weitere Informationen persönlich oder per Telefon unter 06331 17285. Wir freuen uns über jeden einzelnen von Ihnen!

Gruppenstunden:

Frauenkreis: Nächster Termin am 2. Oktober 2014, 19.30 Uhr, Vorbereitung des Erntedankessens.

Kreativkreis: Mittwoch, 8. Oktober, ab 18 Uhr im Gemeindesaal. Konfirmanden: Diakoniepraktikum am 23. und 30. September. Kinderchor: Freitag, 26. September 2014, 17.30 Uhr in der Prot. Kirche Rodalben.

Seniorenkreis: Immer am 2. Donnerstag im Monat ab 15 Uhr; nächstes Treffen: 9. Oktober 2014.

Sprechstunden:

Pfarrerin Katja Beiner, Hauptstraße 61, 66 976 Rodalben, Telefonnummer Pfarramt: 06331-17285, Fax: 258641, Kirchendienst: Frau Sabine Freyberger, Tel. 0176 22 99 70 11.

„Knigge, Kleidung und König Kunde“: Vortrag am 15. Oktober

Tipps für ein professionelles Erscheinungsbild und gute Umgangsformen im Berufsleben liefert der Vortrag „Knigge, Kleidung und König Kunde“, der am Mittwoch, 15. Oktober, um 18.30 Uhr bei der Sparkasse Südwestpfalz, Bahnhofstraße 21 – 29 in Pirmasens, stattfindet. Manuela Borella, Imageberaterin und zertifizierte Kniggetrainerin von Borella Image Consulting, verrät, wie Berufstätige mit der richtigen Kleidung und einem souveränen Auftritt ihre Kompetenz unterstreichen, denn Karriere ist auch eine Frage des Stils. Der Vortrag richtet sich an Arbeitnehmer, Selbstständige, Auszubildende sowie Schüler und Studierende, die sich auf die Berufstätigkeit vorbereiten wollen. Die Teilnahmegebühr beträgt zehn Euro, ermäßigt fünf Euro. Die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Südwestpfalz bittet um Anmeldung unter Telefon 06331/ 809139 oder E-Mail info@wfg-suedwestpfalz.de bis zum 10. Oktober.

Schülerkonzerte der Kreismusikschule im Herbst

Die diesjährige Reihe der Schülerkonzerte beginnt am 30. September im Bürgerhaus in Dellfeld. Die Konzerte, die bis Ende November in allen Verbandsgemeinden des Landkreises in unterschiedlichen Besetzungen stattfinden werden, bieten auch in diesem Jahr eine gute Gelegenheit für die Schüler, vor einem größeren Publikum das Erlernte zu zeigen. Gekrönt wird die Konzertreihe mit einer Abschlussveranstaltung in Waldfischbach-Burgalben, bei der die besten Darbietungen nochmals zu hören sein werden. Die Schülerkonzerte, die wie gewohnt ein sehr abwechslungsreiches Musikprogramm bieten, finden an folgenden Terminen statt: 06. 10. Bürgerhaus Münchweiler, 22. 11. Abschlusskonzert Bürgerhaus Schuhfabrik (Großer Saal), Waldfischbach-Burgalben. Beginn ist jeweils um 19.00 Uhr. Der Eintritt ist frei.



Verbandsgemeinde Rodalben, den 22.09.2014

BEKANNTMACHUNG

Bezeichnung 3. Sitzung des Stadtrates Rodalben
 Sitzungsdatum Montag, 29.09.2014
 Öffentlichkeitsstatus öffentlich/nichtöffentlich
 Raum Bezeichnung Sitzungssaal, Verbandsge-meinde
 Am Rathaus 9, 66976 Rodalben

Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil:

- 01 Stromlieferung Straßenbeleuchtung; Vertragsangebot 'Daily Fix Straßenbeleuchtung' der Pfalzwerke
- 02 Ausschreibung der energetischen Teilsanierung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik
- 03 Vollzug des BauGB; Stellplätze im Geltungsbereich des Bebauungsplanes 'In der Langenbach', FlStNr. 3573/7 und 3582/8, Gemarkung Rodalben - Weitere Vorgehensweise
- 04 Vollzug des BauGB; Änderung des Bebauungsplanes 'Klinkenberg' im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB für den Bereich der Flurstücke Nr. 1054/132 und 1054/164.
- 05 Vollzug des BauGB; Antrag auf Änderung des Bebauungsplanes 'Klinkenberg' hinsichtlich der vorhandenen Unterkellerungen im Wochenendhausgebiet (hier Flurstück Nr. 1054/85)
- 06 Wegebau Friedhof Leiterstal - Beschluss der Ausschreibung
- 07 Einrichtung einer Zone 30 im Ortsteil NeuhoF
- 08 Standorte Altglascontainer und Altkleidercontainer
- 09 Aktuelle Situation Spielplätze
- 10 Information des Bürgermeisters / Anfragen

Nichtöffentlicher Teil:

- 11 Vollzug des BauGB; Antrag auf Abweichung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes 'Klinkenberg'
- 12 Vollzug des BauGB; Antrag auf Befreiung von Festsetzungen des Bebauungsplanes 'Lindersbach-Hilschberg'
- 13 Vollzug des BauGB; Einvernehmen der Gemeinde gem. 36 i. V. m. § 31 Abs. 2 BauGB
- 14 Vollzug des BauGB; Einvernehmen der Gemeinde
- 15 Vollzug des BauGB; Einvernehmen der Gemeinde gem. § 36 i. V. m. § 34 BauGB
- 16 Vollzug des BauGB; Bauvoranfrage
- 17 Grundstücksangelegenheiten
- 18 Information des Bürgermeisters / Anfragen

Rodalben, 22.09.2014
 Wilhelm Matheis, Stadtbürgermeister

Verlegung eines Wertstoffcontainerstandorts im Ortsgebiet von Leimen/Pfalz

Wie die Ortsgemeinde Leimen/Pfalz mitgeteilt, erhalten die aufgestellten Altglas- und Altkleidercontainer künftig einen neuen Standort. Bisher befinden sich diese auf dem Flurstück Nr. 362/3, Ecke Hubertus-/Schillerstraße. Der neue Standort soll ab 01.10.2014 auf dem Flurstück Nr. 312/24 oberhalb des Regenrückhaltebeckens in der Goethestraße liegen. Derzeit wird der Platz noch gepflastert. Die Arbeiten werden voraussichtlich im Laufe der Woche abgeschlossen sein. Sodann sollen alle Container auf den neuen Standort verlegt werden. Die Bevölkerung wird in diesem Zusammenhang darum gebeten, grundsätzlich keinen Restmüll in Wertstoffcontainer einzuwerfen bzw. daneben zu stellen und - auch aus Rücksicht auf die Anwohner - die Einwurfzeiten (7.00 bis 13.00 und 15.00 bis 19.00 Uhr) zu beachten. Bei Zuwiderhandlungen muss mit der Einleitung von Bußgeldverfahren gerechnet werden muss.

Urlaubsvertretung des Ortsbürgermeisters der Gemeinde Clausen

Ortsbürgermeister Harald Wadle befindet sich in der Zeit vom 22.09. bis einschließlich 05.10.2014 im Urlaub. Seine Vertretung während dieser Zeit übernimmt der 1. Beigeordnete Gerhard Ludy.

Studienreise nach Panama und Costa Rica

Für die Studienreise der Kreisvolkshochschule Südwestpfalz nach Panama und Costa Rica vom 17.02. bis 01.03.2015 sind noch Plätze frei. Wer Interesse an dieser Reise hat, ist herzlich zu einem Informationsabend am Mittwoch, 01.10., um 19.00 Uhr in den Kreistagssaal der Kreisverwaltung Südwestpfalz eingeladen.



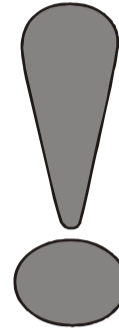
Bereits im dritten Jahr in Folge veranstaltet die Schützengesellschaft 1900 Rodalben e.V. wieder ihr Oktoberfest. Am 11.10.2014 sind Gäste im Schützenhaus in der Lindersbach herzlich willkommen. Mit den leckeren Brathähnchen vom Holzgrill, die in den Vorjahren reißenden Absatz gefunden haben und auch mit original Weisswürsten oder Leberkäse ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt! Selbstverständlich darf das Oktoberfestbier vom Fass natürlich nicht fehlen. „O'zapft is“ ab 16 Uhr. Für die richtige Stimmung und Tanzmusik sorgen wieder die „Palomas“ und auch in diesem Jahr wird wieder ein Schützenkönig bzw. Schützenkönigin ermittelt und auch das schönste Dirndl wird prämiert! Feiern sie mit uns am 11.10.2014 ab 16 Uhr im Schützenhaus in der Lindersbach ein zünftiges Oktoberfest!

Das DRK Rodalben informiert zum Ablauf einer Blutspende: Blutspende - ganz einfach!

11. Juli 2014: In Rodalben findet ein Blutspendetermin des Deutschen Roten Kreuzes statt. Die erste Blutspenderin an diesem Nachmittag ist die 19-jährige Sarah. Sie hat noch nie Blut gespendet und ist deshalb etwas nervös. Doch ihr Freund Patrick, der darin schon Erfahrung hat, und die Mitarbeiter des Roten Kreuzes helfen ihr. Zunächst muss die Identität jedes Blutspenders zweifelsfrei überprüft werden: Bei Erstspendern geschieht das mit Hilfe eines amtlichen Lichtbildausweises, bei Wiederholungsspendern reicht in der Regel der Unfallhilfe- und Blutspenderpass. Wer Blut spendet, muss außerdem gesund sein. Deshalb füllen Sarah und Patrick einen Fragebogen zur gesundheitlichen Vorgeschichte aus, den sie später mit dem Arzt besprechen. Dieser Fragebogen enthält alle wichtigen Angaben zu ihrer Person. Bevor Sarah und Patrick zum Arzt gehen, wird die Körpertemperatur gemessen und der Blutfarbstoffwert (Hämoglobingehalt) ihres Blutes überprüft. Mit Hilfe eines Blutropfens, den man aus der Fingerkuppe oder dem Ohrfläppchen entnimmt, stellt man fest, ob sich in ihrem Blut die normale Menge roter Blutkörperchen befindet. Sollte das nicht der Fall sein, können sie kein Blut spenden. Am Ausgabertisch im Blutspenderaum bekommen beide das, was für die Blutspende be-

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meines 80. Geburtstages möchte ich mich recht herzlich bedanken. Besonders gefreut habe ich mich über das Geburtstagsständchen von der Musik-Gruppe "Molodia" und dem Volksschor Waldfischbach für den schönen Gesang.
 Maria Pfundstein-Bingert
 Rodalben, im September 2014

Jahreshauptversammlung Förderverein Kindergarten Rodalben-Neuhof e.V.



Am Mittwoch, 15. Oktober, findet um 18 Uhr die Jahreshauptversammlung des Fördervereins Kindergarten Rodalben-Neuhof e.V. mit Neuwahlen der Vorstandschaft im Kindergarten (Im Sommerfeld 11) statt.

Die Tagesordnung wird vor Beginn der Sitzung bekannt gegeben.

An alle Mitglieder ergeht herzliche Einladung.

nötigt wird, z. B. Blutbeutel und Untersuchungsröhrchen. Beides wird - wie auch ihr Fragebogen - mit den gleichen Nummern gekennzeichnet, um Verwechslungen auszuschließen. Dann beginnt die eigentliche Blutspende, doch schon nach knapp acht Minuten ist fast alles vorbei.

Sarah und Patrick haben den üblichen halben Liter Blut gespendet. Während der ersten Zeit nach der Blutspende muss sich ihr Kreislauf noch an die etwas verringerte Blutmenge gewöhnen. Deshalb sollen Sie weitere zehn Minuten ruhen. Anschließend lädt das Rote Kreuz zum Imbiss: Durch reichliches Essen und Trinken sollen die Spender den Flüssigkeitsverlust ausgleichen, der durch das Blutspenden eingetreten ist. Patrick erhält eine Ehrennadel, weil er heute zum zehnten Mal Blut spendet hat. Sarah möchte gerne ihre Blutgruppe kennen. Wie jeder Erstspender erhält sie nach wenigen Tagen vom Blutspendedienst ihren Unfallhilfe- und Blutspenderpass. Eine gute Stunde ist vergangen. Sarah und Patrick haben, wie viele andere an diesem Tag, Blut gespendet. Je mehr Menschen ihrem Beispiel folgen, desto besser kann das DRK auch in Zukunft die Blutversorgung sichern. Etwas, das für uns alle wichtig ist. Der nächste Blutspendetermin in Rodalben findet **am Freitag, 10.10.2014 in der Turnhalle der Mozartschule, Mozartplatz 1** von 16:00 Uhr bis 20:00 Uhr statt.



3. Platz – Deutsche Meisterschaft Ordonnanzgewehr

Das Wochenende des 13. und 14. September brachte in Hannover den 3. Platz bei der Deutschen Meisterschaft für die Schützengesellschaft 1900 Rodalben. Qualifiziert werden musste sich über die Kreismeisterschaft und die Landesmeisterschaft und hier lagen die „Rodalber Schützen“ sehr gut. Dreimal pro Woche wird trainiert, manchmal müssen auch ein bis zweimal ausreichen, berichteten die Sportschützen. In der Schützenklasse wurde mit dem Ordonnanzgewehr geschossen, eine historische Waffe die vor dem Baujahr 1964 konstruiert werden musste. Die drei Schützen Harry Hein (346 Ringe), Gunther Kuhns (349 Ringe) und Franz Matheis (353 Ringe) brachten es auf ein stolzes Ergebnis von 1048 Ringen – es fehlte genau ein Ring und sie wären mit den Zweitplatzierten gleichgezogen. Alle drei sind Idealisten – keine Profis – sie nehmen ihren Sport Ernst und haben sich aufgrund der sehr guten Leistungen in der Qualifizierung eigentlich mit dem Gedanken des Sieges auseinandergesetzt bzw. sind sie mit diesem Ziel nach Hannover gestartet. Idealisten auch deshalb, dass sie die Fahrten (nach Hannover ca. 500km) und die Übernachtung aus „eigener Tasche“ zahlen - nur das Startgeld wird übernommen. Um das großartige Ergebnis richtig zu bewerten muss man wissen, dass insgesamt 8.000 Schützen deutschlandweit zu der Qualifizierung angetreten sind und sich die Teilnehmerzahl zur Deutschen Meisterschaft

Harry Hein, Gunther Kuhns, Franz Matheis und ohne ihn geht nichts, der Trainer Robert Priesach.



auf 150 Teilnehmer reduziert hat. Auch die Einzelwertung kann sich sehen lassen – Harry Hein lag in der Einzelwertung auf dem 15. Platz, Gunther Kuhns auf dem 11. Platz und Franz Matheis auf dem 8. Platz. „Eigentlich ist es schon ärgerlich, dass wir einen Ring hinter den Zweitplatzierten liegen, aber wir werden jetzt den 1. Platz der Deutschen Meisterschaft in Angriff nehmen“, betonte Franz Matheis (Text und Foto: sh).



Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Zuständig ist die ärztliche Notdienstzentrale (NFDZ) in:
66955 Pirmasens
Pettenkofferstraße 13 - 15
Telefon 06331/19292

Dienstzeiten der Notdienstzentrale:
Freitag ab 18.00 Uhr durchgehend bis montags 7.00 Uhr.
Feiertags vom jeweiligen Vorabend ab 20.00 Uhr durchgehend bis zum Folgetag 7.00 Uhr.
Mittwochs von 13.00 Uhr bis donnerstags 7.00 Uhr.

Zu allen nicht genannten Zeiten sind die niedergelassenen Haus- oder Fachärzte für Notfallbehandlungen zuständig.



NOTFALLDIENST
der Bezirkszahnärztekammer
Pfalz/Kassenzahnärztliche
Vereinigung Pfalz
für den Kreis Dahn/Rodalben

Samstag, 27. und Sonntag, 28. September 2014:
Dr. Christof Vatter, Höhstraße 13a,
Waldfischbach-Burgalben, Tel. (06333) 92660

Samstag, 11. Oktober 2014

Baby-Kind Basar

Veranstalter: Rodalber Carneval Verein 1983 e.V.

11.00Uhr bis 14.00Uhr
Gasthaus "zum Peterhof"
Rodalben

- Baby und Kinderkleidung aller Größen
- Spielsachen
- Bücher, Comics, Hörspiele etc.
- Dreiräder, Fahrräder, Roller etc.
- usw...

- Tischreservierung und Infos unter 06331/18371
- Tischvergabe am 11.10.2014 ab 09.00Uhr
- Standgebühr 5,00€ pro Tisch
- 1 Kuchen pro Anmeldung

Wir laden herzlich ein!



Am Sommerwald 52
66953 Pirmasens
Telefon (06331) 5089281

Öffnungszeiten:
Montag, Mittwoch
und Donnerstag
10.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag und Freitag
10.00 bis 14.00 Uhr



V.i.S.d.P.: Wolfgang Magin,
Sandra Hattermann
Einzelbezugspreis: 0,40 Euro
Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 16 vom 1. 1. 2007
Die Urheberrechte für den gesamten Inhalt liegen beim Verlag. Für unverlangt eingereichte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Haftung. Für namentlich gekennzeichnete Beiträge haften die Autoren, ebenso wie für alle rechtlichen Ansprüche hieraus. Der Verlag übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit von Terminen, Berichten, Notdiensten oder Veranstaltungshinweisen. Ebenso für Druckfehler und daraus entstehende Fehlinformationen. Bei Nichterscheinen von Anzeigen oder Beilagen wird kein Schadensersatz geleistet, ebenso bei Nichterscheinen der Zeitung infolge höherer Gewalt, Streik, Aussperrung o. ä. Es besteht dadurch kein Anspruch auf Leistung oder Minderung. Gesellschafter gem. § 9 Abs. 4 LMG: Wolfgang Magin, Sandra Hattermann.

Gräfensteinbote
Lokal- und Anzeigenblatt für die Verbandsgemeinde Rodalben
Herausgeber: Wolfgang Magin,
Druckerei und Verlag GmbH
Hauptstraße 85, 66976 Rodalben,
Telefon 06331/16895,
Fax 06331/18708,
mail: info@magin-druck.de,
satz-druck@magin-druck.de,
graefensteinbote@magin-druck.de
Internet: www.magin-druck.de



Dienststunden der Apotheken

Ansage des Apothekennotdienstes über landeseinheitliche Rufnummern: deutsches Festnetz 0180-5-258825-PLZ (0,14 Euro/Min.). Mobilfunknetz: 0180-5-258825-PLZ (max. 0,42 Euro/Min.). Anzeige der notdienstbereiten Apotheken im Internet unter www.lak-rlp.de. Der Notdienst wechselt jeweils morgens um 8.30 Uhr.

Freitag, 26. September:	Bruderfels-Apotheke Rodalben
Samstag, 27. September:	Marien-Apotheke Rodalben
Sonntag, 28. September:	Neue Apotheke Rodalben
Montag, 29. September:	Gräfenstein-Apotheke Münchweiler
Dienstag, 30. September:	Westrich-Apotheke Rieschweiler
Mittwoch, 1. Oktober:	Eichen-Apotheke Schopp
Donnerstag, 25. September:	Löwen-Apotheke Thaleischweiler

Apotheke Am Markt, Hauptstraße 37, Waldfischbach, Telefon 06333/955873
Berg-Apotheke, Hauptstraße 43, Hermersberg, Telefon 06333/64352
Bruderfels-Apotheke, Hauptstraße 121, Rodalben, Telefon 06331/140773
Eichen-Apotheke, Hauptstraße 8, Schopp, Telefon 06307/1237
Gräfenstein-Apotheke, Prinzregentenstraße 5, Münchweiler, Tel. 06395/7442
Hubertus-Apotheke, Hauptstraße 66, Waldfischbach, Telefon 06333/3081
Hummel-Apotheke, Hauptstraße 12, Wallhalben, Telefon 06375/242
Kronen-Apotheke, Bahnhofstraße 16, Thaleischweiler, Telefon 06334/5800
Löwen-Apotheke, Bahnhofstraße 36, Thaleischweiler, Telefon 06334/1312
Marien-Apotheke, Hauptstraße 137, Rodalben, Telefon 06331/16862
Neue Apotheke, Hauptstraße 144, Rodalben, Telefon 06331/16828
Rats-Apotheke, Hauptstraße 60, Waldfischbach, Telefon 06333/5639
Westrich-Apotheke, Bahnhofstraße 14, Rieschweiler, Telefon 06336/993030
Die Dienstbereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am darauffolgenden Tag um 8.30 Uhr.



Ein hartes Wochenende für den TuS Leimen: Die 1. Mannschaft hat erneut verloren und das Spiel der Zweiten musste aus Personal-mangel abgesagt werden. Es hatten wohl auch nicht viele mit Punkten in Reichenbach gerechnet, zu dominant tritt diese Mannschaft zur Zeit in der Bezirksliga auf. Und so kam es auch zu einem verdienten 3:1-Sieg gegen den TuS. Allerdings haben sich die Leimer beim Tabellenführer gut verkauft und hielten lange Zeit gut mit. Zudem kam noch, dass Jochen Hartmann und Jacek Zieciak kurzfristig verletzt ausfielen. Langsam verliert man in der Tabelle etwas den Anschluss. Der Abstand auf den ersten Nichtabstiegsplatz beträgt schon fünf Punkte. Und die beiden nächsten Spiele haben es zudem noch in sich. Zuerst gegen den Tabellendritten und dann gegen den Zweiten. Am Samstag um 16.00 Uhr kommt der FV Ramstein nach Leimen. Die Gäste sind natürlich klarer Favorit. Zumal der TuS zu Hause nicht mehr die Stärke besitzt wie in früheren Jahren. Gerade mal ein mickriges Pünktchen haben die Leimer zu Hause erreicht. Vor allen Dingen muss daran gearbeitet werden, die Heimspiele erfolgreicher zu gestalten. Hoffen wir, dass es am Samstag schon klappt. Am Abend findet das traditionelle Oktoberfest beim TuS statt und mit einem Sieg würde es sich schon besser feiern.

In der A-Klasse sind der FK Clausen und der FC/VfB Münchweiler I nun auch im Abstiegskampf angekommen. Beide Teams haben ihre Spiele verloren und haben nun nur noch ein bzw. zwei Punkte Vorsprung vor den Abstiegsplätzen. Deshalb müssen jetzt für beide Teams Punkte her. Das etwas leichtere Spiel am kommenden Wochenende dürfte der FKC haben. Am Sonntag um 15.00 Uhr empfangen die Schwarz-Gelben die SpVgg Battweiler-Reifenberg, die ebenfalls schon in den Abstiegskampf verstrickt ist. Mit einem Sieg könnte Clausen Anschluss an das Mittelfeld finden. Wesentlich schwerer hat es Münchweiler. Gegen die SG Waldfischbach ist man klarer Außenseiter. Das Spiel bei der SG beginnt am Samstag um 18.00 Uhr.

Überraschend kam der FC Rodalben in Rumbach nur zu einem 2:2. Die Mannschaft schwächte sich durch zwei Platzverweise allerdings selbst und verspielte in den Schlussminuten noch einen 2:0-Vorsprung. Am Sonntag um 15.00 Uhr kommt der FC Ruppertsweiler in die Lindersbach. Auch in diesem Spiel ist der FC 06 klarer Favorit und die Punkte sollten in Rodalben bleiben.

In der C-Klasse Ost sind alle Spiele unserer Mannschaften abgesagt worden. Die Gegner von Merzalben konnten keine Mannschaften zusammen bringen, das gleiche Problem hatte TuS Leimen II. Am Sonntag um 15.00 Uhr kommt es zum absoluten Top-Spiel in dieser Klasse. Der FC Merzalben muss beim derzeitigen Tabellenführer SV Lemberg antreten. Zur gleichen Zeit spielt der FC/VfB Münchweiler II beim SV Kröppen. Am Samstag um 18.00 Uhr empfängt der TuS Leimen II den FC Ruppertsweiler II.

In der C-Klasse Mitte mussten unsere beiden Teams Niederlagen hinnehmen. Am Samstag um 16.00 Uhr gastiert der SV Donsieders beim VfL Wallhalben und der SV 53 Rodalben muss am Sonntag bei der SG Harsberg-Schauerberg antreten.



STAIRWAY TO HEAVEN

Wir haben geöffnet jeden Freitag von 17.00 - 21.00 Uhr.

Jugendheim
St. Josef Rodalben

GEENEN & DRESSLER
ELEKTROINSTALLATIONS GMBH - AUSFÜHRUNG ALLER
ELEKTROINSTALLATIONEN - ANLAGENBAU - PHOTOVOLTAIK -
KERNBOHRUNGEN - HAUSGERÄTE - KUNDENDIENST
66976 Rodalben - Hauptstraße 219
Tel. (06331) 16759 - Fax (06331) 16034 - E-Mail: GEENEN.DRESSLER@T-ONLINE.DE

Energieversorgung Pfalzwerke AG

Stromversorgung: Für alle Orte der Verbandsgemeinde mit Ausnahme von Münchweiler a. d. Rodalb: Netzteam Hinterweidenthal, Telefon (06396) 92130, Telefax (06396) 921320.

Bei Störungen im Stromnetz: (08 00) 7 97 77 77

Gasversorgung: Für die Orte Clausen und Donsieders: Störungsdienst Telefon 0800 100 34 48.

DRK Rettungswache: Telefon 06331/19222

Notrufe zur Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung

Verbandsgemeindewerke Rodalben
Wasserversorgung Tel. (06331) 234222
Abwasserbeseitigung Tel. (06331) 234221



Notrufe zur Strom-, Gas- und Wasserversorgung der Gemeindewerke Münchweiler

Bei Störungen:
Netzleitstelle - Störannahme 0800 787 66 76
Die Notruf-Telefonnummern gelten für die Ortsgemeinde Münchweiler. Für die Ortsgemeinde Merzalben gelten die Notrufnummern nur für die Erdgasversorgung. Während der regulären Dienstzeiten erreichen Sie uns unter Telefon 06395-9211-0

Die Pferdefreunde Rodalben bedanken sich

Beim diesjährigen Bruder-Konrad-Ritt war das Interesse sowohl bei den Teilnehmern wie auch bei der Bevölkerung wieder sehr groß. Die Rodalber Pferdefreunde bedanken sich daher sehr herzlich bei allen Teilnehmern, Besuchern, bei Kaplan Andrew, der zum ersten Mal auf einem Pferd saß, bei allen die in irgendeiner Form dazu beigetragen haben, dass der Bruder-Konrad-Ritt mittlerweile bis weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannt und beliebt ist. Ein besonders herzliches „Dankeschön“ geht an Anton Matheis, der seit vielen Jahren Cheforganisator ist und dafür sorgt, dass alles reibungslos funktioniert. „Wir sind froh, dass es solche Leute wie Anton Matheis gibt, wir selbst wären mit allem was er ehrenamtlich macht total überfordert“, so der Sprecher der Pferdefreunde Rodalben, Hermann Kölsch.



Unser Foto zeigt Pfarrer Martin Ehling zusammen mit Anton Matheis beim ersten Bruder-Konrad-Ritt vor 13 Jahren.

**JUGENDFEUERWEHR
DER VERBANDSGEMEINDE RODALBEN**



Sicherheitsinformationen

Verhalten der Bevölkerung bei Sturm

Der Sturm gilt traditionell als das letzte Theaterstück von W. Shakspeare. Als Sturm bezeichnet man aber auch Winde mit Geschwindigkeiten von mindestens 20,8m/s (74,9km/h). Gefahren für Leib und Leben drohen bei Sturm oder starken Unwettern immer wieder durch lose Äste, umgestürzte Bäume oder gelöste Dachziegel. Meiden Sie dann möglichst gefährdete Bereiche. Hier einige Tipps – vor, während und nach dem Sturm oder Unwetter:

Vor dem Sturm:

- Schließen Sie alle Türen, Fenster Dachfenster, Luken, Lichtkuppeln und rollen die Markisen auf
- Bringen Sie im Freien stehende Gegenstände in das Haus und stellen Sie Ihr Auto – wenn möglich in die Garage
- Vermeiden Sie den Aufenthalt im Freien
- Wenn Sie mit dem Auto unterwegs sind, unterbrechen Sie Ihre Fahrt und suchen einen geschützten Bereich auf
- Stellen Sie Ihr Auto nicht unter Bäume oder unmittelbar unter Häusern ab

...Während des Sturms:

- Verlassen Sie auf keinen Fall Ihre schützenden Räumlichkeiten, da die Gefahr von herabfallenden Ziegeln, Ästen, umgestürzten Bäumen etc. gegeben ist
- Nehmen Sie während des Sturmes keine Sicherungsarbeiten im Freien vor
- Bei einem eingetretenen Schadensereignis rufen Sie über Notruf Feuerwehr/Polizei und halten Sie das Telefonat möglichst kurz
- Rechnen Sie bei großflächigen Schadensausmaßen mit einem zeitlich verzögerten Einsatz der Hilfsorganisationen.

... Nach dem Sturm:

- Bei Ausfall des Telefons können Sie aktuelle Infos betreffend die allgemeine Lage über den Hörfunk entnehmen
- Am Boden liegenden oder abgerissenen Stromleitungen dürfen Sie sich auf keinen Fall nähern, wobei der Mindestabstand 10m beträgt
- Bei Stromausfall können Sie Infos über das Autoradio einholen
- Überprüfen Sie Ihr Haus bzw. Wohnung auf Sturmschäden. Zeigen Sie den festgestellten Schaden unverzüglich Ihrem Versicherer an.

Wenn Sie Haus- oder Nutztiere haben, können diese durch ein Unwetter stark verängstigt werden. Versuchen Sie, beruhigend auf die Tiere einzuwirken und achten Sie darauf, dass die Tiere den geschützten Bereich nicht verlassen können. Bis zum Eintreffen der Rettungskräfte sollte jeder Bürger in der Lage sein, sich selbst und anderen zu helfen. Eine Auffrischung älterer Kenntnisse kann niemals schaden! Die Hilfsorganisationen bieten Ihnen auch in Ihrer Nähe Lehrgänge zur Selbsthilfe oder Ersten Hilfe an.

Lernen Sie Hilfe bei den Hilfsorganisationen

Ihre
Feuerwehr
im



SOZIALVERBAND



RHEINLAND-PFALZ

Kreisverband Pirmasens, Zweibrücker Str. 3 - 7
66953 Pirmasens, Telefon (06331) 64451
Internet: www.vdk.de/kv-pirmasens

WIR SIND AN IHRER SEITE



**am Samstag, dem 27. September 2014
in der Sängersalle Leimen
Einlass ab 18.30 Uhr
Eintritt 5,- Euro Vorverkauf
Abendkasse 6,- Euro**



Vorverkaufsstellen:
Angelas Back- und Frischetreff
sowie bei der Vorstandschaft



**Pfälzerwald-Verein
Ortsgruppe
Clausen**

**Der PWV Clausen feiert 2014
sein 50-jähriges Bestehen**

Weinberg-Wanderung am 28. September

Hiermit laden wir recht herzlich ein zu unserer Weinberg-Wanderung am 28. September 2014. Abfahrt nach Rodalben ist um 8.00 Uhr. Abfahrt mit dem Zug nach Herxheim am Berg um 8.22 Uhr. Danach findet die Wanderung bei Weisenheim am Berg statt.



Deutsches Rotes Kreuz

Zukunft im Zeichen der Menschlichkeit
...braucht Engagement.

Jährlich 26 Millionen Stunden für Nachbarschaftshilfe, Krankenbesuche, Altenpflege und andere Dienste bringen unsere Mitglieder auf, damit Hilfe ankommt. Kreuzen Sie unsere Wege und gehen Sie mit.

Deutsches Rotes Kreuz

Die Gruppenstunden des Ortsvereins Rodalben finden jeden Dienstag ab 20:00 Uhr im Rotkreuzhaus in der Schulstraße 20a in Rodalben statt.



In der Mixedrunde des Tennisverbandes Pfalz hatte die Mannschaft des Tennisclubs Rodalben noch das ausgefallene Spiel beim TC Rot-Weiss Silz nachzuholen. Mit einem Sieg konnte das Rodalber Team noch an die Tabellenspitze der A-Klasse gelangen und somit in die Pfalzliga aufsteigen. Bei der Einführung der sich über die Sommerferien ausgespielten Konkurrenz stand damals der Breitensportgedanke im

Vordergrund. Davon rückte man schon teilweise ab, als die Ergebnisse für die LK-Rangliste in die Wertung aufgenommen wurden. Gänzlich aufgegeben wurde dieser Gedanke, als für die diesjährige Runde neue Klasseneinteilungen vorgenommen wurden. In den Jahren zuvor war ein Auf- und Abstieg nicht möglich. Nun ist die höchste Klasse die Pfalzliga mit dem schon aus den Medienspielen bekannten Unterbau. Wie die Abwicklung der Runde zeigte, treten nun schon Teilnehmer mit der Leistungs-

klasse 2 an und es befinden sich ehemalige Bundesligaspieler wie das Beispiel des TC Mutterstadt zeigt, auf der Meldeliste. Der Sieg von Mutterstadt über Schifferstadt machte es nun möglich, dass der TC Rodalben mit seinem 11:3 Sieg in Silz den ersten Tabellenplatz einnehmen konnte.

Für den TCR holten in den Einzelnen Matthias Jordan, der gegen seinen früheren Lehrer an der Rodalber Grundschule, Ludwig Fröhlich, antrat, Thomas Scherer, Laura Dierenbach und Stefanie Huber die Punkte. Das Doppel Hannah Huber/Scherer holte für das Endergebnis die weiteren Punkte. Am kommenden Wochenende findet in Rodalben wieder das im jährlichen Wechsel stattfindende Freundschaftstreffen mit dem TC Meckenheim bei Bonn statt. Anführer der Meckenheimer ist der frühere Rodalber Klaus Bold, der mit seiner Truppe und den Rodalber Gastgebern am Samstag nach der Begrüßung im Clubhaus zur Wanderung rund um die Altschloßfelsen in Eppenbrunn aufbrechen wird. Den Tag beschließt ein gemeinsames Abendessen. Am Sonntag findet in Rodalben auf der Anlage der gesellschaftliche Teil seine Fortsetzung und bei entsprechendem Wetter wird auch eifrig Tennis gespielt. Für die Wintersaison hat der TC Rodalben wieder eine Mannschaft bei den Damen gemeldet, die in der Pfalzliga antreten wird. (cs)



Von links: Matthias Jordan, Christian Jordan, Laura Dierenbach, Joachim Jordan, Stefanie Huber, Susanne Brödel, David Hoffmann, Hannah Huber. Es fehlt Thomas Scherer

**Caritas-Zentrum
Pirmasens**

Klosterstraße 9a, 66953 Pirmasens
Telefon: 06331/274010,
www.caritas-zentrum-pirmasens.de



Angebot: Allgemeine Sozialberatung, Betreuungsverein, Ehe, Erziehungs- und Lebensberatung, Gemeindec Caritas, Kinderschutzdienst, Migrationsberatung, Schwangerschaftsberatung

Öffnungszeiten: Montags, dienstags, donnerstags von 9 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, mittwochs von 14 bis 16 Uhr, freitags von 9 bis 12 Uhr



Gottesdienstordnung

vom 28. September bis 5. Oktober 2014
(40. Woche)

Sonntag, 28.9.	26. SONNTAG IM JAHRESKREIS - Erntedankfest Kollekte für die Erhaltung des Friedhofs 7:30 Uhr Frühmesse mit Segnung der Erntegaben 9:30 Uhr Anschl.: Amt mit Segnung der Erntegaben Pflanzung einer neuen Linde auf dem Friedhof 10:30 Uhr Messfeier in der Kapelle des Caritas-Altenzentrums 16:00 Uhr Familienmesse zum Abschluss des Rosenberger Familientags 17:30 Uhr Rosenkranzgebet 18:00 Uhr Vesper
Montag, 29.9.	HL. MICHAEL, HL. GABRIEL UND HL. RAFAEL 7:30 Uhr Messfeier 9:30 Uhr Messfeier
Dienstag, 30.9.	Hi. Hieronymus 7:30 Uhr Messfeier 9:30 Uhr Messfeier
Mittwoch, 1.10.	Hi. Therese vom Kinde Jesus 7:30 Uhr Messfeier 9:30 Uhr Messfeier 10:30 Uhr Messfeier in der Kapelle des Caritas-Altenzentrums
Donnerstag, 2.10.	Hi. Schutzengel Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen 9:30 Uhr Messfeier 17:30 Uhr Rosenkranzgebet 19:00 Uhr Messfeier um geistliche Berufungen 20:00 – 24:00 Uhr Lobpreis und Stille Anbetung
Freitag, 3.10.	Tag der deutschen Einheit – Herz-Jesu-Freitag 7:30 Uhr Messfeier 9:30 Uhr Messfeier 10:30 Uhr Messfeier in der Kapelle des Caritas-Altenzentrums
Samstag, 4.10.	Hi. Franz von Assisi 9:30 Uhr Wallfahrtsamt
Sonntag, 5.10.	Unsere Liebe Frau vom Rosenkranz (Patronatsfest der Wallfahrtskirche) Kollekte für die Renovierung der Lourdesgrotte 7:30 Uhr Frühmesse 9:30 Uhr Pontifikalamt mit Weihbischof Dr. Michael Gerber (Freiburg), anschließend Brunch im Speisesaal 10:30 Uhr Messfeier in der Kapelle des Caritas-Altenzentrums 15:00 Uhr Feierliche Rosenkranzandacht, anschließend Kaffee- und Kuchenangebot 18:00 Uhr Vesper 18:30 Uhr Messfeier in der außerordentlichen Form des Römischen Ritus

Tagzeitengebet und Rosenkranz
in der Gnadenkapelle

7:00 Uhr	Laudes (Morgenlob) (Sa 7.30 Uhr)
12:15 Uhr	Sext (Mittagslob)
17:30 Uhr	Rosenkranzgebet
18:00 Uhr	Vesper (Abendlob)

Eucharistische Anbetung
in der Gnadenkapelle

werktags (außer mittwochs)	10:00 Uhr – 18:30 Uhr
mittwochs	13:00 Uhr – 18:30 Uhr
sonntags	10:30 Uhr – 18:30 Uhr

Feier der Versöhnung (Beichte)
in der Wallfahrtskirche

samstags	15:00 – 16:00 Uhr
sonntags	7:00 – 7:25 Uhr; 9:00 – 9:25 Uhr

Darüber hinaus können Sie gerne über die Pforte des Geistlichen Zentrums einen Beicht- oder Gesprächstermin vereinbaren (06333/923-200).

Veranstaltungen im September

Was ist jetzt?

Ruhe finden im Alltag – Eine Übung der Achtsamkeit	
Termin:	Sa., 27.09.2014 (10:00 Uhr)
Kosten:	45,00 Euro inkl. Verpflegung
Leitung:	Ralf Braun, Lehrer für Achtsamkeit



Feierliche Rosenkranzandachten

an allen
Sonntagen
im Oktober
um 15:00 Uhr



05.10., 12.10., 19.10., 26.10.

anschließend
Kaffee- und Kuchenangebot



Wallfahrtsort und Geistliches Zentrum
Waldfishbach-Burgalben Telefon 0 63 33 / 923 - 200 www.maria-rosenberg.de

Selbsthilfekreis Krebs
Monatlicher Treff des gemeinnützigen Vereins. Offen für alle von Krebs Betroffenen und ihre Angehörigen und Freunde. Jeder Betroffene und Angehörige ist willkommen.
Nähere Details zu den Terminen unter:
<http://selbsthilfekreis-krebs.de/index.php/programm>
Termin: Do., 25.09.2014 (19:00 -21:00 Uhr)

Rosenberger Familientag
Sonntage zum Auftanken für Kinder und Eltern
Termin: So., 28.09.2014 (11:00 Uhr)
Kosten: 10,-Euro pro Familie
Leitung: Pfr. Volker Sehy,
Sr. Dr. Theresia Mende OP,

Sr. Lucia Goncalves de Quadros OP,
Sr. Mechthild Steiner
Weitere Termine 2014: 30.11.

Rosenberger Glaubensweg
Regelmäßige Treffen an Abenden: Lobpreis, Glaubensgespräch, Bibelauslegung, Eucharistische Anbetung
Termin: Mo., 29.09.2014 (19:30 Uhr)
Leitung: Sr. Dr. Theresia Mende OP,
Sr. Lucia Goncalves de Quadros OP,
Sr. Mechthild Steiner
Weitere Termine 2014., 13.10., 10.11., 24.11., 08.12., 22.12.



Sonntag, 5. Oktober 2014 Rosenkranzfest



9:30 Uhr Pontifikalamt
mit Weihbischof Dr. Michael Gerber (Freiburg)
musikalisch gestaltet von der Schola, Leitung: Fabian Germann

ab 11:00 Uhr Festtags-Brunch im Speisesaal
Preis pro Person: 14 €
Anmeldung: Wallfahrtsladen oder 06333 923-200

15:00 Uhr Rosenkranzandacht

ab 16:00 Uhr Kaffee und Kuchen im Speisesaal



Wallfahrtsort und Geistliches Zentrum
Waldfishbach-Burgalben Telefon 0 63 33 / 923 - 200 www.maria-rosenberg.de



Rheinland-Pfalz

POLIZEIPRÄSIDIUM
WESTPFALZ

Verkehrsunfall mit Flucht - Münchweiler an der Rodalb

Am Samstag, den 20.09.2014, um 11:10 Uhr ereignete sich an der Kreuzung Langebergstraße/Tiroler Straße, Münchweiler an der Rodalb ein Verkehrsunfall mit Flucht. Eine 20-jährige Frau aus dem Kreis Südwestpfalz befuhr mit ihrem Fahrzeug die Langenbergstraße in Fahrtrichtung Friedhofstraße. An der genannten Kreuzung missachtete ein bisher unbekannter Verkehrsteilnehmer, welcher die Tiroler Straße in Fahrtrichtung Am Herdweg befuhr, die Vorfahrt der jungen Frau. Diese befand sich mit ihrem Fahrzeug noch im Kreuzungsbereich und wurde durch den unbekannteten Verkehrsteilnehmer am hinteren Stoßfänger gestreift. Bei dem PKW soll es sich um einen schwarzen Mercedes Limousine gehandelt haben und bei dem Fahrer um einen älteren Mann. Der Schaden beträgt ca. 800,00 Euro. Zeugen, welche Angaben zu dem Sachverhalt machen können, werden gebeten sich bei der Polizeiinspektion Pirmasens unter der Telefonnummer 06331/520-0 oder per Mail an die pipirmasens@polizei.rlp.de zu melden.

Einbruchsdiebstahl - Rodalben

In dem Zeitraum von Freitag, den 19.09.2014, 06:45 Uhr bis Samstag, den 20.09.2014, 11:00 Uhr ereignete sich In den Stockwiesen, Rodalben ein Einbruch in einen dortigen Betrieb. Bisher unbekannte Täter verschafften sich Zutritt zu dem Betriebsgelände, indem sie zuvor einen Maschendrahtzaun durchschnitten. Aus einer Lagerhalle auf dem Betriebsgelände wurden mehrere Handarbeitsmaschinen entwendet. Der Schaden beträgt ca. 10.000,00 Euro. Zeugen, welche Angaben zu dem Sachverhalt machen können, werden gebeten sich bei der Polizeiinspektion Pirmasens unter der Telefonnummer 06331/520-0 oder per Mail an die pipirmasens@polizei.rlp.de zu melden.

DIE JOHANNITER



Aus Liebe zum Leben

Was kostet Pflege?

Die Johanniter geben Tipps für Angehörige

Pirmasens • Wenn ein geliebter Mensch auf Dauer erkrankt oder mit Einschränkungen leben muss, stellt das Angehörige und Freunde häufig vor eine große Herausforderung. Die Frage nach den Kosten für Dienstleistungen zum Beispiel erscheinen als große Hürde. „Was Pflege kostet, lässt sich pauschal gar nicht beantworten. Dies ist von mehreren Faktoren abhängig“, erklärt Bettina Wegmann, Bereichsleiterin für Soziale Dienste in Pirmasens. „Es empfiehlt sich, in einem persönlichen Beratungsgespräch eine individuelle Einschätzung vornehmen zu lassen. Erst dann können finanzielle Aspekte ermittelt werden.“

Die Betroffenen müssen zuerst einen formlosen Antrag auf Leistungen der Pflegeversicherung bei ihrer Pflegekasse einreichen. Dieser Antrag dient dazu, eine Einstufung in eine der drei Pflegestufen zu erwirken, um die entsprechenden Leistungsansprüche zu erhalten. Welche Stufe im jeweiligen Fall erreicht ist, entscheidet schließlich ein Gutachten des Medizinischen Dienstes der Krankenkassen (MDK). Solch ein Gutachten wird in der Regel nach einem persönlichen Termin zwischen dem Pflegebedürftigen und einem MDK-Mitarbeiter erstellt. Erst dann werden die genauen Leistungsansprüche für eine ambulante, teilstationäre oder stationäre Pflege oder für die Auszahlung von Pflegegeld festgelegt. Die Entscheidung, welche Versorgungsform gewählt wird, trifft der Pflegebedürftige selbst, eventuell mit der Unterstützung seiner Angehörigen. „Viele wissen gar nicht, welche Möglichkeiten es gibt, um die Betroffenen gut versorgt zu wissen. Deshalb sind wir auch umfassend beratend tätig“, erklärt Bettina Wegmann.

Die richtige Lösung finden

Die Kosten für häusliche Unterstützung richten sich beispielsweise nach der jeweiligen Versorgungsform und der Höhe des Pflege- und Betreuungsaufwands. Die Bezahlung der Leistungen ist auch von Fall zu Fall unterschiedlich. Entweder bezahlen die Kassen die Pflegeeinrichtungen direkt oder sie überweisen die Leistungen an die betroffenen Personen. „Der Bereich der Pflege ist ständig im Wandel. Reformen und Gesetzesänderungen führen zu Fragen auf Seiten der Kunden – wir Johanniter sind deshalb häufig Anlaufstelle“, beschreibt Bettina Wegmann die Arbeit der Johanniter. Die Johanniter bieten ambulante Pflege und Tagespflege an und helfen, wenn pflegende Angehörige eine Auszeit nehmen wollen, im Rahmen der sogenannten Verhinderungspflege. Sie unterstützen aber auch durch hauswirtschaftliche oder betreuende Dienste. Alles rund um die Pflegeversicherung erfahren Angehörige und Interessierte bei einer Informationsveranstaltung am 24. September von 18 bis 20 Uhr bei der Johanniter Unfallhilfe, Delaware Avenue 23-25 in Pirmasens. Weitere Informationen und Anmeldung unter: 06331/21180.

*Wer vor sich selbst davonläuft,
findet weder zu seinem Ich –
noch zu seinem Du.*

Ernst Ferstl

Wechseln und dabei Geld sparen

Ab 2015 wird es große Preisunterschiede bei den Krankenkassen geben

(rgz-p/rae). Seit 2009 kosten alle Krankenkassen ähnlich viel. Grund ist der einheitliche Beitragssatz, den der Gesetzgeber festgelegt hat. Das ändert sich jedoch ab Januar 2015, denn dann wird die Höhe des Beitragssatzes von den Kassen selbst festgelegt. Dazu wird die Bundesregierung den allgemeinen Beitragssatz zur gesetzlichen Krankenversicherung von 15,5 auf 14,6 Prozent senken.

Dieser wird je zur Hälfte von Arbeitgeber und Arbeitnehmer getragen. Der bisherige pauschale Zusatzbeitrag von 0,9 Prozent, der von den Mitgliedern alleine zu tragen ist, wird den Kassen zur eigenen Festsetzung freigegeben. Beobachter erwarten, dass die meisten Kassen 0,8 bis 0,9 Prozent verlangen, während Preisführer bis zu einem halben Prozent günstiger sind. Nur

wenige Kassen haben Beitrags-senkungen angekündigt, dazu zählt beispielsweise die bundesweit geöffnete hkk aus Bremen. Dort rechnet man mit einem deutlich günstigeren Beitragssatz als der Branchendurchschnitt: „Bis zu 40 Euro Kostenvorteil pro Monat sind nach unseren Schätzungen durchaus möglich“, erklärt Pressesprecher Holm Ay. Kassen.



Ab Januar 2015 wird die Höhe des Beitragssatzes von den Krankenkassen selbst festgelegt.

Foto: djd/hkk Erste Gesundheit/Alex Rath - Fotolia.com

SOZIALVERBAND



RHEINLAND-PFALZ

Wir laden alle Mitglieder zum traditionellen Rodalber „Grumbeerebrode“ am **Samstag, 27. September 2014** ins Vereinsheim der Minigolfer in der Schwallbornanlage recht herzlich ein. **Wir treffen uns um 15 Uhr.** „Gebrodene“ gibt's ab 16 Uhr.



Um besser planen zu können bitten wir um Anmeldung mit Angabe der Personenzahl bis spätestens 21. September 2014, bei Frau Reising Tel 06331-16489. Über neue Mitglieder in unserer fröhlichen Runde würden wir uns sehr freuen. Wir hoffen, dass das Wetter mitspielt und wir draußen sitzen können.

Ursula Reising Vorsitzende VdK Ortsverband Rodalben

WIR SIND AN IHRER SEITE

E	L	R	I	L	Y
M	A	I	N	A	A
K	N	Z	V	E	R
S	R				N
S	E	M			S
R	E	I	M		S
N	B				S
E	R				E
M	I	N	I		N
B	E	O	I	I	U
Z	I	E	G	E	N
S	A	E	G	E	N

Auflösung aus unserer letzten Ausgabe

TAGTRAUM



Der Rodalber Werbekreis bedankt sich bei der „Rodalber Schbasskabel“ für ihr Mitwirken bei der Rodalber Kerwe. Es war super!

Salzgrotte - Rodalben

Allergien vorbeugen & Immunsystem stärken Salz, das Gold des Lebens

Für Menschen, die häufig gestresst sind und das Gefühl haben, nie richtig abschalten zu können, könnte Autogenes Training ein Weg sein, den Alltag hinter sich zu lassen. In Kooperation mit der Salzgrotte in

Rodalben bietet die Techniker Krankenkasse (TK) ab dem 27. Januar achtwöchige Kurse „Autogenes-Training“ an. In dem Seminar lernen die Teilnehmer die Entspannungsmethode selbstständig im Alltag anzuwenden. Auf Wunsch werden auch weiterführende Inhalte bezüglich des persön-

lichen Stressmanagements besprochen. Der Kurs startet am Dienstag, dem 30. September 2014, um 17.00 Uhr in der Salzgrotte Rodalben (8 x 60 Minuten). Die Angebote stehen allen offen und die Teilnahme wird von vielen Krankenkassen bezuschusst.

Hauptstr. 147, Rodalben Tel. 06331-508 37 11 www.salzgrotte-rodalben.de

Kapitalanlage und Steuern sparen!

Eigentumswohnung in Chemnitz, beste Lage, 80 qm, zu verkaufen. Preis VB.

Zuschriften unter Chiffre CH 1501 an den Verlag.

Hallo Jahrgang 1936/37

Wir treffen uns am Donnerstag, dem 25. September 2014 um 15.30 Uhr in der Hettersbach in Rodalben

insel im Bodensee	nicht innen	cremen	Windseite des Schiffs	selten	griech. Vorsilbe: gleich	deutsche Vorsilbe	Buschgelände	Kampfgelände	japanische Währung
8				leihen	2				
			ver-spotten						Speisen dekorieren
jeder-mann (Hinz und ...)		5	ein Längenmaß (Abk.)				kohlen-säurehaltiges Wasser	Mundarten	6
ältester Sohn Noahs (A.T.)							höfliche Anrede in England		
Vers			Türer-abteilung				„heilig“ in span. Stadte-namen		
eine Kleider-länge	afrik. Stor-chen-vogel						bibli-scher Priester		
							ugs.: nein		
männ-liches Haus-tier	Abk.: ehren-amtlich		englisch: eins		arabisch: Sohn	Spitz-name Eisen-howers	latei-nisch: wo	Abk.: Europa-rat	latei-nisch: damit
		3					Jagd-ergebnis		1
Holz schnei-den					bekösti-gen				4

Kopien Kopien Kopien

In Farbe und schwarz-weiß bis DIN A3

WM

Wolfgang Magin
Druckerei und Verlag GmbH
Hauptstraße 85, 66976 Rodalben
Tel. (06331) 16895, Fax (06331) 18708
E-Mail: info@magin-druck.de

Ihr Partner für Werbung und Druck

GOTTESDIENSTORDNUNGEN



KIRCHENGEMEINDE SELIGER BERNHARD CLAUSEN

Sonntag, 28. September 2014 (26. Sonntag im Jahreskreis)
08.45 Uhr Sonntagsgottesdienst für die Pfarrgemeinde; Jahrgedächtnis für Hedwig Breitenbach geb. Melzer, Ehemann Alois, beiderseitige Eltern und Angehörige. (Kpl. A)
 Kollekte für die Flüchtlings- und Migrantenhilfe der Caritas.

Dienstag, 30. September 2014
 (Hl. Hieronymus, Kirchenlehrer)
19.00 Uhr Hl. Messe nach Meinung, anschließend Eucharistische Anbetung bis 20.00 Uhr. (Kpl. A)

Mittwoch, 1. Oktober 2014
 (Hl. Theresia vom Kinde Jesu, Ordensfrau und, Kirchenlehrerin)
15.00 Uhr Rosenkranzgebet für alle Kranken.
18.00 Uhr (!) Frauenmesse der kfd (ES), anschließend gemütliches Beisammensein.

Freitag, 3. Oktober 2014
10.00 Uhr (!) Amt für die Lebenden und Verstorbenen der Familien Becker und Dengel. (Pfr. Becker)

Samstag, 4. Oktober 2014
16.15 Uhr Barmherzigkeitsandacht mit Beichtgelegenheit, Eucharistischer Anbetung und Segen.
17.15 Uhr Vorabendmesse zum 27. Sonntag im Jahreskreis als Amt nach Meinung; Jahrgedächtnis für Alfred Melzer; Stiftamt für Georg und Eugen Schäfer, Eltern, Geschwister und Angehörige. (ES)
 Kollekte für den Kirchenhaushalt.

Sonntag, 5. Oktober 2014
18.00 Uhr Eröffnung der Rosenkranzandachten (ES)
Bücherei. Buchausgabe ist am Donnerstag von 16.00 – 17.30 Uhr im alten Pfarrhaus.
Kirchenchor. Chorprobe ist am Donnerstag um 19.30 Uhr.
Sprechzeit beim Pfarrer. Donnerstag von 16.30 – 17.30 Uhr im alten Pfarrhaus.



KIRCHENGEMEINDE HERZ JESU DONSIEDERS

Samstag, 27. September 2014
16.45 Uhr Beichtgelegenheit.
17.15 Uhr Vorabendmesse zum 26. Sonntag im Jahreskreis als 2. Sterbeamt für Gisela Littig Amt nach Meinung. (ES)
 Kollekte für die Flüchtlings- und Migrantenhilfe der Caritas.

Donnerstag, 2. Oktober 2014
18.00 Uhr (!) Hl. Messe, anschließend Eucharistische Anbetung und Segen zum Herz-Jesu-Freitag. (ES)

Sonntag, 5. Oktober 2014
08.45 Uhr Sonntagsgottesdienst für die Pfarrgemeinde; Amt für Cäcilia Decker und alle Angehörigen. (Kpl. A)
 Kollekte für den Kirchenhaushalt.

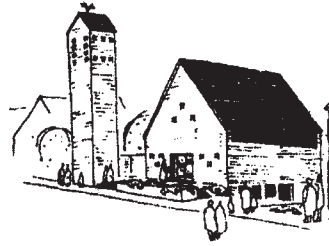
Kirchenchor. Chorprobe ist am Montag um 19.30 Uhr.
Bücherei. Buchausgabe ist am Mittwoch von 16.00 – 17.00 Uhr.

Gemeinsame Mitteilungen:

Nochmals Änderung der Werktagsgottesdienst-Zeit:
 Aus mehreren Gründen wird die Anfangszeit der Werktagsmessen ab dem 1. Oktober wieder von 19.00 Uhr auf 18.00 Uhr vorverlegt. Wir bitten um Verständnis. Bitte beachten!

Bekanntgabe der Zelebranten
 Aus praktischen Gründen für die Vorbereitung der Gottesdienste werden ab sofort (wie in den anderen Gemeinden schon seit einiger Zeit) die Priester bekannt gegeben, die die jeweiligen Gottesdienste feiern. Für die 3 „häufigsten“ Priester werden folgende Kürzel verwendet: Kpl. A = Kaplan Andrew Godugunuru; ES = Pfr. Elmar Stabel; MS = Pfr. Michael Stabel.

Beiträge zum Advents- und Weihnachtspfarrbrief:
 Im kommenden Pfarrbrief, der erstmals für alle Gemeinden in der künftigen Großpfarre gemeinsam erstellt wird, besteht die Möglichkeit, aus den Pfarreien und den Gruppierungen besondere Veranstaltungen im Rückblick zu berichten. Das soll helfen, dass kostbare Ereignisse nicht verloren gehen und zudem die Gemeinden sich gegenseitig besser kennenlernen. Der Redaktionsschluss dazu ist der 16. 11. 2014. Gerne willkommen sind auch Fotos und/oder Grafiken. Der Umfang der Beiträge sollte im Regelfall eine Din A5-Seite nicht übersteigen und soweit möglich „digital“ auf Stick oder per Mail pfarramt-st.josef-rodalben@t-online.de oder pfarramt.clausen@bistum-speyer.de oder im Pfarrbüro Rodalben oder bei Pfarrer Stabel abgegeben werden. – Danke!



PROTESTANTISCHE KIRCHENGEMEINDE DONSIEDERS

Donnerstag, den 2. Oktober 2014:
10.30 Uhr Erntedankgottesdienst mit Abendmahl, Altenheim Maria Rosenberg.

Sonntag, den 5. Oktober 2014 - Erntedank:
9.00 Uhr Erntedankgottesdienst mit Abendmahl in Donsieders, Vikar David Gippner.

Ök. Seniorenprogramm-Fahrt nach Darmstadt Mathildenhöhe und Kloster Lorsch
 Am Donnerstag, 23. Oktober, findet eine Ganztagesfahrt an die Bergstraße statt. Auf dem Programm stehen die Besichtigung des Koster Lorsch, das zum Weltkulturerbe gehört. Danach Weiterfahrt nach Heppenheim an der Bergstraße und anschließend nach Darmstadt mit Stadtrundfahrt und Besichtigung der Künstlerkolonie Mathildenhöhe. Zum Abschluss findet ein gemeinsames Abendessen in einem Lokal im Odenwald statt. Die Rückkehr ist gegen 21 Uhr geplant. Die Kosten für die Fahrt und Stadtführung betragen ca. 17,— Euro. Anmeldungen bitte bis 21. Oktober im Prot. Pfarramt Waldfischbach, Tel: 06333-2568. Abfahrtszeiten: 8.00 Uhr Donsieders, 8.10 Uhr Alleestr., Buralben, 8.15 Uhr Bahnhof Waldfischbach

DER PFÄLZERWALD-VEREIN RODALBEN INFORMIERT



**OKTOBER
2014**



25. Rodalber Wandermarathon

Samstag, 27.09.2014
 Der Pfälzerwald-Verein Rodalben führt am kommenden Samstag, 27.09.2014 den 25. Wandermarathon durch. Der Wandermarathon auf dem Rodalber Felsenwanderweg ist einer der absoluten jährlichen Höhepunkte in der pfälzischen Wanderszene und ein Wandererlebnis der ganz besonderen Art. Start und Ziel ist das PWV-Hilschberghaus in Rodalben. Zwischen sieben Uhr und acht Uhr können die Wanderer auf den Felsenwanderweg losmarschieren. Die Marathondistanz beträgt 42,195 km. An der Marathonstrecke sind 3 Verpflegungsstellen eingerichtet an denen die Wanderer kostenlos Tee bekommen, andere Getränke und belegte Brote gibt es zu verbilligten Preisen. Parallel zum Marathons bietet der Pfälzerwald-Verein Rodalben auch wieder einen Halb-Marathon an. Start und Ziel ist das PWV-Hilschberghaus. Die Halbmarathonstrecke, ebenfalls auf dem Felsenwanderweg angelegt, beträgt rund 21 km. An der Halbmarathonstrecke sind zwei Verpflegungsstellen eingerichtet. Im Startgeld von drei Euro pro Teilnehmer ist an den Verpflegungsstellen die kostenlose Abgabe von Tee inbegriffen, ebenso wie die Erinnerungsurkunde, die jeder Teilnehmer erhält. Der Pfälzerwald-Verein Rodalben rechnet, wie in den vergangenen Jahren, mit insgesamt etwa 200 Teilnehmern. Die meisten davon, etwa 150 Wanderfreunde, gehen dabei auf die Marathonstrecke. Bis etwa 18 Uhr rechnen die Organisatoren mit dem Eintreffen der letzten Teilnehmer am PWV-Hilschberghaus. Mit einem geselligen Abschluss werden die jüngsten, die ältesten und fleißigsten Wanderer zudem geehrt.

Termine im Monat Oktober 2014

Mittwoch, 01.10.2014
 Wanderung der Frauen des PWV Rodalben.
Treffpunkt: 14.00 Uhr am Wasserwerk
Sonntag, 05.10.2014
 Tageswanderung im Kreis Kaiserslautern
 „Mit dem Teufel unterwegs auf dem Premiumwanderweg“
Treffpunkt: 09.00 Uhr am Bahnhof Rodalben
 Fahrt mit der Bahn über Kaiserslautern nach Sulzbachtal.
Wanderung:
 Auf der Teufelstour mit dem Logo des FCK. Sandsteinbau

Keltengrab, Vulkanisches Gestein, Goldgrubenhöhle, Eulenbis, „An der Wetteiche“, Teufelstein, Frankelbach, Wartenkopf, Olsbrücken.
 Die Wanderstrecke ist ca. 14 km lang.

Dienstag, 07.10.2014
 19.00 Uhr Sitzung Vorstandschaft im PWV-Hilschberghaus
 20.00 Uhr Monats-Mitgliederversammlung im PWV-Hilschberghaus

Mittwoch, 08.10.2014
 Tageswanderung der Männer des PWV Rodalben.
Treffpunkt: 08.00 Uhr am Bahnhof Rodalben
 Fahrt mit der Bahn nach Bad Dürkheim
Wanderung:
 7. Etappe auf dem Weinwanderweg von Bad Dürkheim nach Kirchheim bei Grünstadt

Mittwoch, 08.10.2014
 20.00 Uhr „Singen für Jedermann im PWV-Hilschberghaus“
 25-jähriges Bestehen der Sing- und Gitarrengruppe des PWV Rodalben



Unsere Sing- und Gitarrengruppe

Mitwirkende:
 Sing- und Gitarrengruppe des PWV Rodalben
 Blocksberg Lerchen
 Joggelsänger
 Musikgruppe Melodia
 Pit und Freunde
 Jean Helbach aus Landau
 Eintritt frei
 Die Bevölkerung ist hierzu recht herzlich eingeladen.

Samstag, 11.10.2014
 Jedermannwanderung unter dem Motto 2014
 „Nachbarregionen der Pfalz“
 hier: Von den Vogesen zum Wasgau
Abfahrt: 08.45 Uhr am Bahnhof in Rodalben
Treffpunkt: 10.00 Uhr F-67510 Obersteinbach/Frankreich
Wanderung: Obersteinbach – Wasigenstein – Maimont – Friedenskreuz – Zollstock – Petersbächel – Pfälzerwoog - Ludwigswinkel

Die Wanderstrecke ist ca. 12 km lang.
 Zwischenrast: Rucksackverpflegung
 Schlussrast: im Restaurant „Blick zum Maimont“ in Ludwigswinkel
Rückfahrt: mit dem Bus um 17.00 Uhr ab Ludwigswinkel
Gesamtleitung: Kilian Dauer, PWV-Hauptwanderwart
Führung: Udo Busch, Bezirkswanderwart Südwest

Mittwoch, 15.10.2014
 Wanderung der Frauen des PWV Rodalben.
Treffpunkt: 14.00 Uhr am Wasserwerk
Montag, 20.10.2014 bis Samstag, 25.10.2014
 Gräfensteiner Wanderwoche
 Montag – Wanderung in Clausen
 Dienstag – Wanderung in Donsieders
 Mittwoch – Wanderung in Münchweiler
 Donnerstag – Wanderung in Leimen
 Freitag – Wanderung in Merzalben
 Samstag – Wanderung in Rodalben

Mittwoch, 22.10.2014
 Wanderung der Männer des PWV Rodalben.
Treffpunkt: 13.30 Uhr am Wasserwerk.

Privater Antik- und Trödelmarkt

beim „Willäm“

66976 Rodalben, Hauptstraße 186

am 3., 4. und 5. Oktober 2014
 von 8.00 - 17.00 Uhr

Über 20.000 Artikel. Günstige Preise.
 Auch für Händler interessant.



TSR
Handball
aktuell

Skorpione stechen zu!

Der Auftakt der Ulbrich-Truppe ist am vergangenen Samstag misslungen. In einem spannenden Spiel verlor die TSR das Derby knapp mit 23:26. Man hat nicht nur das Spiel verloren, sondern vielleicht auch noch zwei Spieler. Jörn Poß hat sich zwei Bänder im Fuß abgerissen und fällt somit bestimmt ein paar Wochen aus. Fabian Hauck musste ebenfalls frühzeitig die Begegnung mit einer Leistenverletzung beenden. Ob und wie lange er ausfällt, ist zur Zeit noch nicht bekannt. Von Beginn an merkte man, dass beide Teams heiß auf das Spiel waren. In einer robusten Begegnung, die allerdings nicht unfair war, setzte die TSR die erste Duftmarke. Allerdings legten sie immer nur vor und die Hausherren glichen immer wieder aus. Den vielleicht besseren Start nutzte die TSR allerdings nicht aus. Nach dem 1:2 vergab man gleich drei

Führungen zu gehen. Zweimal scheiterte man am Torhüter und einmal lag ein technischer Fehler vor. Dem Auslassen der Chancen blieb man treu. Es stand dann 5:3 und bis dahin hatte man nochmals fünf Gelegenheiten verpasst, bis endlich Moritz Baumgart das 5:4 und sein Bruder Jonas für das 6:6 sorgten. Zu viele technische Fehler und Fehlwürfe sollten sich am Ende rächen. Hinzu kam, dass Alexander Sema im Tor von Thaleischweiler wieder mal eine hervorragende Partie gegen die TSR spielte. Anscheinend kennt er die Rodalber Truppe gut, denn bei mehreren Würfen stand er immer im richtigen Eck. Ausgeglichen ging das Spiel weiter, ehe es zur Pause 12:10 für die einheimische Mannschaft stand. Ein, zwei Tore waren es auch zu Beginn der zweiten Halbzeit. Die TSR versuchte alles, um dran zu bleiben. Lautstark wurden sie von den mitgereis-

ten Fans unterstützt und angegriffen. So konnte Kevin Hauck nochmals zum 14:13 verkürzen, ehe es kurze Zeit später 16:13 stand. Immer wieder setzten sich die Rückraumspieler Dominik und Jens Schweitzer und Andreas Eger durch. Insgesamt erzielten sie 20 Tore und die TSR verstand es nicht trotz zeitweiliger Manndeckung dieses Problem zu lösen. Norman Dentzer, der zu Beginn sehr stark spielte, konnte einem auch nur leid tun. Zu oft standen die Stürmer frei vor ihm und ließen ihm auch nicht den Hauch einer Chance. Diesen-Drei-Tore-Vorsprung verstanden die Hausherren zu halten. Am Ende stand ein verdienter 26:23-Erfolg der Hausherren. Der Skorpion hat mal wieder zugestochen. Mit der gezeigten Leistung in der Abwehr waren die Rodalber Trainer, in Anbetracht der Tatsache, dass von den Langzeitverletzten noch keiner spielen konnte, noch zufrieden. Nicht so gut sah es im Angriff aus. Fehlversuche hatte man 19 und was noch schlimmer war, 15 technische Fehler standen zu Buche. Hier gilt es für die Trainer Abhilfe zu schaffen. Aber gerade jetzt hat man einen schlechten Trainingsbetrieb, denn die Halle steht ja

wie bekannt in der nächsten Zeit nicht zur Verfügung. Norman Dentzer, Angelo Seelinger, Moritz Baumgart 3, Sven Köllermeyer, Max Hubele 2, Jonas Baumgart 7/1, Kevin Hauck 6/1, Fabian Hauck 2, Moritz Greiner 1, Florian Bold, Jörn Poß 2, Yannick Frank. Auch der Start der zweiten Mannschaft verlief nicht so berauschend. Am Sonntag musste man in Hochdorf antreten. Mit viel Erwartungen trat man die Reise an. Im letzten Jahr hat man hier knapp verloren und man rechnete sich schon etwas waus. Leider wurde man von den Hausherren eiskalt erwischt und schnell lag man 1:7 hinten. Klar war es auch beim Pausenstand. In der zweiten Halbzeit hat man sich besser geschlagen und die Truppe von Walter Conrad und Patrick Seitz machte es nochmals spannend. Auf 26:21 hatte man aufgeholt und man hatte zu diesem Zeitpunkt den besseren Lauf. Am Ende stand dann doch ein deutlicher 29:22-Sieg der Hochdorfer zu Buche.

Vorschau:

Das nächste Spiel der ersten Mannschaft steht am kommenden Sonntag, dem 28. September, an. Die Truppe von Werner Ulbrich muss um 18.00 Uhr in Ottersheim/Bellheim/Zeiskam antreten. Die personelle Situation ist nicht gerade berauschend und so bleibt zu hoffen, dass in der nächsten Zeit vielleicht der eine oder andere der Langzeitverletzten wieder antreten kann. Angesichts dieser Situation ist das einheimische Team klarer Favorit. Das erste Spiel zu Hause hat man gegen Thaleischweiler gewonnen und das nächste Spiel in Ruchheim wurde verlegt. In der letzten Runde hat die TSR überraschend dort ein Unentschieden erreicht, zu Hause jedoch hoch verloren. Trotz der schlechten Umstände werden die Rodalber Trainer und ihre Spieler versuchen für eine eventuelle Überraschung zu sorgen. Auch die zweite Mannschaft muss in Ottersheim/Bellheim/Zeiskam antreten und zwar am Samstag, dem 27. September, um 18.00 Uhr. In der letzten Runde hat man dort mit 30:34 verloren. Zu Hause gelang ein Unentschieden. (hm)



Briefe an die Redaktion

Bezugnehmend auf den Leserbrief von Frau Magin und Herrn Frank vom 11. und 18. September 2014.

Auch wir haben an diesem Tag mit unserem "Erstklässler" den Schulgottesdienst besucht. Auch wir, bzw. Oma und Opa (sie wohnen im Landkreis Pirmasens), fanden ein "Knöllchen" hinter dem Scheibenwischer vor. Selbst Hr. Frank als Mitglied des Rodalber Stadtrates nimmt Bezug auf den doch sehr besonderen Anlaß, die z. Z. schwierigen Verkehrsverhältnisse in Rodalben und die fehlenden Parkplätze. Über die doch sehr spezielle Art von Zivilcourage kann sich ein jeder seine eigene Meinung bilden. Was bleibt ist der Eindruck, den viele Kirchenbesucher und vor allem die auswärtigen Gäste an diesem Tag mit nach Hause nahmen. Rodalben und zumindest ein Bewohner hat einen bleibenden Eindruck hinterlassen. Unverständlich bleibt mir allerdings, warum an diesem Tag, und nur an diesem 08.09.2014, ein Halteverbot in der Haustelstraße verhängt wurde.

Mit freundlichen Grüßen
Anna Zapolski, Rodalben



Max Hubele setzt sich gegen drei Abwehrspieler des TV Thaleischweiler durch und erzielt den Anschlusstreffer zum 21:19. Foto: ew



Niederlage gegen Hermersberg II

Spielertrainer Schultz musste auf seinen Libero und Abwehrchef Christian Helfrich verzichten. Dieser zog sich beim letzten Spiel eine Blessur im Oberschenkel zu und durfte dieses mal nur als Zuschauer am Spiel teilnehmen. Weiter geschwächt wurde die Abwehr durch das Fehlen von Patrick Dockweiler, der im heutigen Aufeinandertreffen nicht zur Verfügung stand. Somit stand Simon Bardo in der Startelf und dirigierte das Spiel von hinten heraus. Der FK war in den ersten 15 - 20 Spielminuten dominanter und konnte sich hierdurch einige Torchancen erspielen. Diese konnten aber wie in der 14. Spielminute nach einer klasse Einzelleistung von Nico Germann nicht genutzt werden. In der 32. Minute musste Schultz das erste mal wechseln, da Simon Bardo nicht weitermachen konnte. Germann wechselte von Rechtsaußen auf die Libero-Position und Sand übernahm ab dann das Offensivspiel. Kurz darauf hatte Sand auch seine erste Torchance, welche der Gästekeeper mit einer Glanztat zum Eckball abwehren konnte. Keine fünf Minuten später war es Steven Zimmermann, welcher den Schlussmann des SVH wieder mal auf eine Probe stellte. Der Gastgeber hingegen hatte in der ersten Halbzeit zwar mehr Ballbesitz, konnte aber auch keine der wenigen Torchancen in eine Führung ummünzen. Somit ging es mit einem gerechten Unentschieden in die Halbzeitpause.

Nach dem Wiederanpfiff übernahm nun der Gastgeber das Spiel und drängte auf den Führungstreffer. Unsere Schwarz-Gelben wirkten zwar tatkräftig dagegen, konnten aber die Führung nicht vermeiden. Nach einem Eckball konnte das Leder nicht schnell genug geklärt werden und Manuel Schütt musste das erste mal hinter sich greifen. Der SV Hermersberg spielte weiter nach vorne und ließ den FK nicht mehr ins Spiel kommen. Folgedessen erhöhten die Gastgeber in der 61. Spielminute auf 0:2. Unsere Schwarz-Gelben versuchten mit langen Bällen auf Torjäger Jost den Anschlusstreffer zu erzielen, jedoch wurde Jost jeder Zweikampf zweifelhaft abgepfiffen. Dennoch gelang es den Gästen vom Haunauer Ring den Anschlusstreffer zu erzielen. Nach einem Freistoß von Steven Zimmermann konnte Florian Acker den Ball entscheidend ins lange Eck abfälschen. Von diesem Zeitpunkt an versuchte der FK alles um noch einen Punkt mit nach Hause zu nehmen. Die letzte Großchance zum Ausgleich hatte Jost, als ein Abpraller vor seinen Füßen landete. Dieser kam aber zu überraschend und konnte vom Keeper der Gastgeber problemlos entschärft werden.

Durch den Punktverlust rückt die zweite Tabellenhälfte noch enger zusammen und ein weiterer Spieltag ohne Punkte könnte die Schwarz-Gelben gefährlich hinten rein werfen. Aus diesem Grund müssen am nächsten Spieltag, zu Hause gegen Battweiler-Reifenberg drei Punkte her, was durch eine geschlossene, motivierte Mannschaftsleistung auf jeden Fall zu bewerkstelligen ist. (sb)



Wissen und mehr

Tabellenkalkulation mit Excel

Die KVHS bietet ab Dienstag, 07.10., 18:30-21:30 Uhr im Dr.-Lederer-Haus in Rodalben einen neuen Kurs „Tabellenkalkulation mit Excel“ an. Excel ermöglicht die Berechnung mit Tabellen, die Verarbeitung von Daten bzw. Listen und die Erstellung von Geschäftsgrafiken. Es wird in vielen Bereichen, insbesondere in Wirtschaft und Verwaltung, eingesetzt. Der Kurs setzt Windows-Kenntnisse voraus und umfasst insgesamt 5 Abende. Weitere Infos & Anmeldung: KVHS Südwestpfalz, Tel. 06331-809-336

Vitaler mit Qi Gong.

Steigen Sie aus der Alltagshektik aus und nehmen Sie sich Zeit, um sich etwas Gutes zu tun - mit Qi Gong. Die Bewegungs-, Atem- und Meditationsübungen des Qi Gong, die sich von der Traditionellen Chinesischen Medizin herleiten, helfen gesund zu bleiben. Sie unterstützen Therapien und lindern Beschwerden. Der



nächste Kurs der KVHS beginnt am Dienstag, 07.10., 19.15-20.15 Uhr im Dr.-Lederer-Haus in Rodalben. Weitere Infos und Anmeldung: KVHS Südwestpfalz, Tel. 06331-809-336

Japanisch-Workshop

Am Freitag, 10.10., 18-21 Uhr beginnt ein Japanisch-Workshop im Dr.-Lederer-Haus in Rodalben. In diesem Kurs lernen Sie zunächst, wie man sich in Japan begrüßt und seinem Gegenüber vorstellt, wie man eine Visitenkarte korrekt überreicht und warum das selbst bei Nicht-Geschäftsleuten so wichtig ist.



Bei japanischen Snacks und Getränken üben Sie außerdem, wie man in einem Restaurant bestellt (auch wenn man die Speisekarte nicht lesen kann) und wie man mit den Essstäbchen umgeht. Weitere Infos und Anmeldung: KVHS Südwestpfalz, Tel. 06331-809-336



„Heimpremiere“ in der Fremde - Bahnrekord auf den ESV Bahnen in Pirmasens.

1. Herrenmannschaft – 2. Bundesliga Mitte

Was für ein Paukenschlag gegen den FTV 1880 Frankfurt, erstes Spiel auf der 6-Bahnenanlage des ESV Pirmasens und gleich ein neuer Bahnrekord, der durch drei Tausender begünstigt wurde. Auf der Anlage, wegen einer Überschwemmung für mindestens zwei Spiele die Heimstätte der Fortunen aus Rodalben, wurde der Neuling mit 5870:5497 von den „Platten“ gefegt.

Zu Beginn und über weite Strecken der ersten Hälfte sah es nicht nach dem überlegenen Sieg aus. Ohne Scheu spielten die Gäste munter mit und setzten das Fortunen-Trio gewaltig unter Druck. Vor allem Werner Weber (920) fand in Ivo Pejic seinen Meister, der mit gleichmäßigem Spiel 978 Kegel fällt. Leichter hatte es Florian Semmler (935), da sein Gegner Torben Jammer nur 896 Kegel entgegen setzte. Doch alle wurden überschattet von Markus Noll. Sofort im Spiel erzielte er nach den ersten 100 Wurf 542 Kegel (264/278). Über 234 und 248 auf der Schlussbahn standen hervorragende 1024 Kegel (384 Abr.) zu Buche. In diesem Trommelwirbel ging sein Gegner Jerko Liovic trotz guter Leistung mit 933 Kegel etwas unter. Mit einer 71 Kegelführung wurden die „Seiten“ gewechselt. Was dann kam riss die zahlreichen Fans der Fortunen von den Sitzen. Andreas Christ begann mit 515 Kegel (241/274), die Daniel Kudla mittels 533 (269/264) Kegel nochmals überbot. Vervollständigt wurde der gute Auftakt durch den angeschlagenen Karl-Heinz Bachmann, der immerhin 475 Kegel beisteuerte. Nach einer schwächeren Bahn (226) steigerte sich Andreas Christ auf seiner Schlussbahn auf 260 Kegel, wodurch er mit 1001 Kegel (362 Abr./0 Fehl) seinen Gegner Roman Stolz (934) klar beherrschte. Angesteckt von der guten Stimmung hielt auch Daniel Kudla sein Niveau hoch. Im gleichen Rhythmus (234/260) steigerte er sich auf 1027 Kegel (382 Abr.), eine Leistung, die auch Tagesbestleistung bedeutete, mit der er mit Simon-Rene Thoma und Gerhard Jammer (Gesamt 870) gleich zwei Gegner verschliss. Auch Karl-Heinz Bachmann schwächelte wie seine Kollegen auf der dritten Bahn. Doch auch er steigerte sich auf seiner Schlussbahn zu 268 Kegel, die ihn immerhin noch zu glänzenden 963 Kegel führte, womit er seinen Gegner Mirko Coskovic (885) stark beeindruckte. Somit wurde eine Leistung erbracht, die „auf fremden Bahnen“ von den Fortunen noch nicht erzielt wurde. So war auch der Rodalber Sportwart Erich Walker ganz aus dem Häuschen: „Ich bin stolz auf mein Team. Diese Leistung haben wir in der vergangenen Runde nur einmal überboten. Dies nährt die Hoffnungen für die kommenden Spiele“.



Sie legten die Basis zum Erfolg, v.l. Werner Weber, Florian Semmler, Markus Noll.



Geschafft aber glücklich, das Schlusstrio Karl-Heinz Bachmann, Daniel Kudla, Andreas Christ.

2. Herrenmannschaft – Regionalliga Rheinhessen – Pfalz

Auch die Zweite zelebrierte bei ihrer „Heimpremiere“ in Pirmasens einen glanzvollen Auftritt. Gegen die hocheingeschätzte KF Sembach, verstärkt durch die Ex-Kuseler Peter Rapp und Thomas Schwab, gelang ein toller 5477:5323 Sieg der „Hausherrn“. Grandios begann Michael Martin (936) der Joachim Schwehm (864) klar beherrschte. Der Zweite im Anfangs-Trio, Steven Maurer (923) hatte in Lukas Lamnek (943) einen bedeutend stärkeren Gegner, dem er dennoch großen Widerstand entgegen brachte. Nur Erich Walker (843) fiel gegenüber seinen Mitstreitern etwas ab, richtete aber gegen Mathias Tiedemann (868) keinen Schaden an. Mit einem Vorsprung von 27 Kegeln wurde somit das Schlusstrio „gefüttert“. Es war allen bewusst, dass diese Wegzehrung allein nicht reichen würde. Zu groß war die Einschätzung des Super-Trios der Gäste. Doch mussten sich die Fortunen im weiteren Spielverlauf nicht verstecken und liefen zu großer Form auf. Zum Leckerbissen entwickelte sich das Duell der beiden „Kegel-Dinos“ Ralf Berger Goldinger und dem Ex-Kuseler Peter Rapp, bei dem der Fortune knapp mit 923:917 Kegel die Oberhand behielt. Einen unangenehmen Gegner besaß Patrick Leiner, der sich mit dem wurfgewaltigen Thomas Schwab messen musste. Doch Schwab (846), ein Schatten früherer Tage wurde durch Leiners 896 Kegel klar in die Ecke gestellt. Vervollständigt wurde die gute Vorstellung der Fortunen durch Christian Müller, der mit der Tagesbestleistung von 956 Kegel seinem Gegner Andreas Wagner die Hacken zeigte. Wagner, der in der Vorwoche mit 1025 Kegel glänzte, kam mit 885 Kegel nicht annähernd an seine zuhause abgelieferte Leistung heran. Der Vorsprung der Fortunen wuchs von Bahn zu Bahn und letztendlich wurde ein klarer, in der Höhe nicht erwarteter Sieg errungen.



Das Siegerteam der Zweiten gegen Sembach, v.l. Christian Müller, Michael Martin, Patrick Leiner, Steven Maurer, Erich Walker, Ralf Berger-Goldinger

1. Damenmannschaft – Regionalliga – Rheinhessen – Pfalz (100 Wurf)

Im Wissen um die eigene Stärke wurde die Aufgabe gegen die SG Miesau-Brücken II angegangen. Fraglich war das Zurechtkommen auf den ungewohnten Pirmasenser Bahnen. Doch die Zweifel waren schnell verwischt, mit 2594:2451 wurde der Gegner in seine Schranken verwiesen. Druckvoll begann das Rodalber Trio. Den größten Widerstand verspürte Lisa Lukas (415 Kegel), die in Ingrid Weis (407) eine hartnäckige Gegnerin besaß. Doch schon bei Ampha Kohl lockerten sich die Minen bei dem Rodalber Anhang. Für die berufsbedingt fehlende Regina Lukas ins Spiel gekommen, bewies sie mit sagenhaften 455 Kegel (gleichzeitig Teambestleistung), dass sie mehr als nur eine Ersatzspielerin ist. In diesem Wirbel ging ihre Gegnerin Anita Kaiser (341) total unter. Den Abschluss des ersten Durchgangs zelebrierte die unverwüstliche Gabi Bärmann mit 445 Kegel, die Maria Hempfing (385) klar in den Schatten stellte. Durch den daraus resultierenden 182 Kegel-Vorsprung war eine Vorentscheidung bereits gefallen. Zwar gelang der Gästespielerin Regine Michel im Schlusstrio mit 474 Kegel ein Traumergebnis, doch setzte Laura Lukas 436 Kegel dagegen. Da Michelle Hecht im zweiten Spiel im Fortuna-Dress mit 433 zu gefallen wusste und ihre Gegnerin Heidrun Salmucha nur 401 Kegel dagegensetzte, wurde der alte Abstand fast wieder hergestellt. So waren auch die 410 Kegel durch Patsorn Striehl zu verschmerzen, zumal diese durch einen Hornissenstich an der Wurfhand stark gehandicapt war. So konnte die Gästespielerin Regina Herrmann mit starken 443 Kegel nur leichte Ergebniskosmetik betreiben.

4. Mannschaft (100 Wurf) Gemischte Klasse Süd-West 4er Mannschaften

Im Spiel gegen die SG Miesau Brücken III drehten die Gäste den Spieß um und gewannen recht deutlich mit 1726:1616 Kegel. Zu Beginn sah es nicht nach einer klaren Niederlage aus. Die Youngster Sebastian Noll (388) und Alisha Striehl (400) konnten sich gegen Knut Letzel (409) und Manuela Piras (394) gut in Szene setzen und gaben nur 25 Kegel ab. Doch dann holte Markus Bernd mit 482 Kegel zum großen Schlag aus. Glänzend unterstützt von Christoph Mang (441) wurde das keinesfalls schlechte Rodalber Schlusspaar Jürgen Andrie (415) und Christa Ranscht (413) noch deutlich bezwungen.

5. Mannschaft (100 Wurf) Gemischte Klasse Süd-West 4er Mannschaften

Ein Rodalber Duell erfolgte in Thaleischweiler. Die 5. Mannschaft trug ihr Heimspiel gegen TS Rodalben III auf den Weislogel-Bahnen aus. Einen rabenschwarzen Tag erlebte Helmut Weber, der mit 345 Kegel gegen den ebenfalls völlig indisponierten Roland Link (369) ins Hintertreffen kam. Zwar versuchte Bernd Martin (421) gegen Marcus Harwinkel (407) wieder Boden gutzumachen, doch gingen die TSR Akteure mit 10 Kegel in Führung. Diese bauten sie nach großem Spiel von Tobias Helfrich (443) und Gerno Durm (418) gegen Peter Weisbrod (396) und Gerhard Striehl (380) weiter aus und führten ihr Team zum 1637:1542 Erfolg über die Fortunen.

Text und Fotos Herbert Striehl



Der FC 06 informiert

Unentschieden in Rumbach

Am Sonntag mussten wir die weiteste Auswärtsreise antreten und waren zu Gast in Rumbach.

Ohne 3 (Dominik Grünagel, Marc Dully und Oliver Frank) und mit zwei erkrankten Spielern (Michael Kuppich und Alexander Dauenhauer) mussten wir in Rumbach bestehen. Dass der Gegner nicht zu unterschätzen ist zeigte das 5:0 gegen den FC Fehrbach. Wir gingen hochkonzentriert ins Spiel, bereits in der 3. Minute wurde Christian Gessner mit einem schönen Pass angespielt, und im Strafraum gefoult. Der Schiedsrichter, der wohl nicht seinen besten Tag hatte, verlegte das Foul aber an die Strafraumgrenze. Christian Gessner legte sich den Ball zurecht, und verwandelte den Freistoß sicher zum 1:0 für unsere Farben. Danach dominierten wir das Spiel, erspielten uns zahlreiche Torchancen die wir aber nicht nutzen konnten. In der 19. Minute gab es erneut einen Freistoß in der Nähe des Strafraums, diesmal zeigte Michael Kuppich sein Können und verwandelte mit einem schönen Schuss zum 2:0 für uns. Bis zur Halbzeit gab es keine größere Gefahr für unser Tor, lediglich der Umgang mit den Torchancen war zu kritisieren.

Zur 2. Halbzeit setzte dann ein Starkregen ein und verwandelte den eh schon schlechten Brascheplatz in eine Seenlandschaft. Ein geregelt Passspiel war zu dem Zeitpunkt kaum noch möglich, da der Ball immer wieder in einer Pfütze liegen blieb. Rumbach kam immer besser ins Spiel und überzeugte durch Kampf. Unsere Mannschaft hielt tapfer dagegen. In der 79. Minute wurde dann Moritz Klimmer wegen eines Allerweltsfouls mit Gelb Rot vom Platz gestellt. Rumbach witterte seine Chance und setzte unsere Abwehr verstärkt unter Druck. Völlig fassungslos waren unsere Spieler als der Schiri nach einem Pressschlag im Strafraum auf Elfmeter entschied. Der Schütze ließ Christian Schenk, der uns zuvor mit einigen Paraden vor einem Gegentreffer bewahrte, keine Chance und verwandelte zum Anschlusstreffer. Kurze Zeit später musste dann auch noch Michael Kuppich mit Gelb Rot wegen eines harmlosen Fouls vom Platz. In der 85. Minute erzielte dann Rumbach aus stark abseitsverdächtig Position das 2:2. Am Ende musste man über den Punktgewinn froh sein, zumal die Konkurrenz ebenfalls geschwächt hat.

Am Sonntag erwarten wir den FC Ruppertsweiler in der Lindersbach.



Jahrgang 1951 / 52

Unsere nächste Wanderung findet am Donnerstag, dem 2. Oktober 2014, statt. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr am Sportheim des FC 06 Rodalben. Wir laden herzlich ein.



Reservisten- kameradschaft informiert

Am Donnerstag, 2. Oktober 2014, findet um 20.00 Uhr unsere Monatsversammlung statt. Es ergeht herzliche Einladung.

Unsere Monatsversammlungen finden jeweils am ersten Donnerstag im Monat statt.

OMT Hans-Peter Ganter



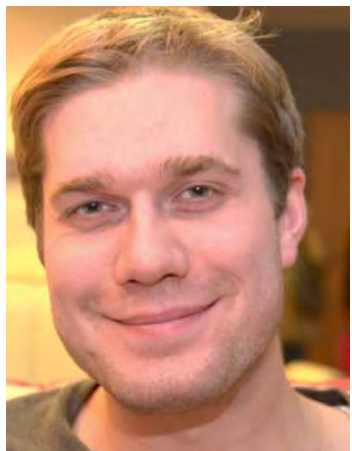
Situation vor dem Spiel.

Nach dem freiwilligen Rückzug des TV Clausen ist die TSR der einzige Landesligist aus der Südwestpfalz. Gegenüber der Vorsaison hat sich der Kader des Landesligisten (Rheinhesse-Pfalz) wesentlich verändert, denn fünf spielstarke Amerikaner verließen auf eigenem Wunsch das Team. So wird der Ballkünstler und Aufbauspieler L'vert Sonnier sehr fehlen. Der absolut Beste, Tim Bailey musste nach Arizona zurück. Zum Aufsteiger BBC Mehlingen wechselten Josh Winter und Dwight Dunkley, Lewis Sherrad ist nach Trier gezogen. Von den Neuzugängen besitzen einige nur Bezirksligaerfahrung.

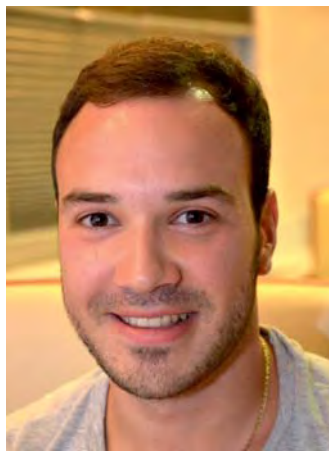
Kaderzusammensetzung

Bisherige Spieler:

Johannes Petuchow – ist da wo es weh tut, als Center „der Mann fürs Grobe“. Gürkan Kirca – Aufbauspieler, Point-Guard, sicherer Ballspieler, der zeigt wo es lang geht. Nizar Barhaoue – ehemaliger Jugendnationalspieler, Allrounder. Jorge Orio – Shootin-Guard, Dreierspezialist, Aufbauspieler. Melvin Thompson – sprunghaft und schneller Flügelspieler. Mike Doss – Center, von kräftiger Statur. Christian Weber – schneller Flügelspieler, für überfallartige Angriffe zuständig.



Johannes Petuchow



Gürkan Kirca

Neuzugänge:

Lamont Tayler – Devense, Zuspieler in der Offensive, kann ein „Spiel lesen“. Kashmir Miller – Rebounder, spezieller Abfangjäger. Hendrik Schneider – ein Pirmasenser, der vom FCK kam. Ergänzt wird das Team durch Daniel Geib, Konstantin

Rawinski und David, die maximal Bezirksligaerfahrung besitzen. In letzter Minute kam Leon Drake hinzu – der Power-Forward ist im Rebound sicher, spielte vor drei Jahren schon bei dem MTV-Pirmasens.

Vorschau auf die neue Saison

So vertritt der Teamsprecher Johannes Petuchow eine skeptische Einschätzung: „Die Zugänge werden schwerlich die Abgänge ersetzen können. Primäres Ziel ist der Klassenerhalt. Ich hoffe aber auf einen sicheren Mittelfeldplatz, der mich sehr zufrieden stellen würde“. In dieser Saison soll „nur“ ein Spielertrainer die Geschicke leiten, der noch bestimmt werden muss. Vorerst coacht sich die Mannschaft selbst. Als Meisterschaftsfavorit wird von vielen die Zweite des 1. FC Kaiserslautern eingestuft, die allerdings ihren stärksten Spieler Mc Kinley abgeben mussten.

Durch den Wasserschaden in der TSR Halle war keine optimale Vorbereitung möglich, so dass seit dem Abschluss der Sommerpause kein geregelter Trainingsbetrieb stattfinden konnte. So war man froh, dass über einige auswärtige Freundschaftsspiele das Spielverständnis einstudiert werden konnte. Vorläufig werden die Heimspiele bis zur Renovierung der eigenen Halle vermutlich in der Gräfensteinhalle in Clausen stattfinden.

Das erste Spiel, eine 68:82 Niederlage bei den Skyflyers Ludwigshafen.

Die Siegeshoffnungen wurden nicht erfüllt. Mit 68:82 (31:46) hat die TS Rodalben sein erstes Spiel in der Basketball-Landesliga am Sonntag bei den Skyflyers Ludwigshafen verloren.

„Es war ein gutes, faires Spiel. Trotz den widrigen Vorbedingungen, die kein reguläres Training zuließen, hatten wir viele Möglichkeiten, das Spiel zu unseren Gunsten zu entscheiden. Gutes Abwehrverhalten unter dem Korb brachte den Gegner immer wieder in Schwierigkeiten, ein Sieg wäre machbar gewesen“, berichtete Mannschaftssprecher Johannes Petuchow nach dem Spiel. Nach einem ausgeglichenem Auftakt führten die Skyflyers nach dem ersten Viertel knapp mit 26:23. Im weiteren Verlauf rächten sich einige unglücklich gelegte Körbe von TSR-Spielern, so dass die Gastgeber zum Ende des zweiten Viertels mit einer 46:31 Führung in die Pause gingen. Dann erfolgte eine große Aufholjagd, Drittelübergreifend legten die TSR-Spieler zwischenzeitlich 27:11 Körbe, unterstützt durch hervorragende Verteidigungsarbeit und drei Dreier von Jorge Ordonio. Das Spiel war am Kippen. Auf diesen Lauf reagierte der Gegner mit einer Auszeit, nach der bei den TSR-Spielern der Faden verloren ging. Hinzu kam das Ausscheiden von Mc Kinley, der am Ende des dritten Viertels nach fünf Fouls ausschied und seinem Team im weiteren Verlauf sehr fehlte. Die Aufholjagd war vergebens, am Ende brachten die Skyflyers den Sieg über die Zeit.

ES SPIELTEN

TS RODALBEN: Ordonio (12 Punkte), Schneider (8), Thompson (10), Kirca (14), Geib (2), Drake (5), Weber, Petuchov (7), Mc Kinley (9)

Spiel-Verlauf

1. Drittel (23:26), 2. (8:20), 3. 11:15, 3. (21:26)

Strafen-Verhältnis 21:17

Das kommende Heimspiel, das am Sonntag in der Gräfensteinhalle gegen Oppenheim ausgetragen werden sollte, wurde vom Gegner abgesagt, es wird demnächst neu terminiert.

Herbert Striehl

Neuer Sponsor für B-Jugend des FC Rodalben

Dank der Restaurantinhaber Sabine Hoffmann und Theo Klemm von „Theos Risto“ aus Rodalben, kann sich die B-Jugend der JSG Münchweiler/Rodalben über neue Trikots freuen.

Das neue Gewand brachte auch gleich Glück: Beim ersten Punktspiel am Samstag, 20. September, trugen die Jungs der JSG den

Sieg davon und gewannen 2:1 gegen den stark spielenden SV Hornbach.

Die Spieler und Betreuer der JSG Münchweiler/Rodalben sowie der FC 06 Rodalben bedanken sich auf diesem Wege recht herzlich bei den Sponsoren.



100 Besucher beim Osterbrunnenfest Erlös zum Bau einer Schutzhütte bestimmt!

Mit dem Osterbrunnenfest am Kerwesamstag feierte der FCK Fanclub Grünesputsche den Abschluß der Arbeiten am Kneippbecken der Rastanlage im Hodental.

Für dieses Teilstück des Felsenwanderweg hat der Verein die Patenschaft übernommen und säubert in regelmäßigen Abständen das Gelände.

Bei den letzten Treffen stand die Renovierung des alten Kneippbecken im Vordergrund. Insgesamt sieben Arbeitseinsätze waren notwendig um das Becken wieder auf Vordermann zu bringen.

Zunächst wurden die Risse mit Fugenmörtel verfügt und das Leitungssystem gereinigt. In einem zweiten Schritt wurde das Beckeninnere abgeschliffen, bevor es zweimal mit einer speziellen Beschichtung gestrichen wurde.

Der Mörtel, Farbe und die notwendigen Maschinen wurde dem Verein von der Rodalber Firma Astradur (Geschäftsführer Thomas Cronauer) kostenlos zur Verfügung gestellt.

In einer kurzen Ansprache bedankte sich der 1. Vorsitzende Dieter Ballbach bei den Spendern, der Stadt und den Mitarbeitern des Bauhofs die auch nach Dienstschrift für den Verleih der Mähgeräte zur Verfügung standen. Ein besonderes Lob galt den Helfern des Vereins, die in Ihrer Freizeit die notwendigen Arbeiten durchführten.

Etwa 100 Gäste fanden sich den Tag über auf dem Festplatz ein und feierten die gelungenen Renovierung. Unter den Besuchern auch Stadtbürgermeister Wilhelm Matheis, die 3. Beigeordnete Gudrun Busch und Verbandsbürgermeister Werner Becker. Schade daß sich der Verkehrsverein wegen anderweiliger Verpflichtungen entschuldigen ließ.

Rund 50 Portionen Erbsensuppe brachte Günther Neu an den Mann die zusammen mit dem Erlös aus dem Getränkeverkauf für den Bau einer Schutzhütte im Hodental bestimmt sind.

Spontan feierten Wanderer und Mountainbiker die auf dem Felsenwanderweg unterwegs waren mit und wurden von Rodalber Bürgern zu einem Glas Sekt eingeladen. Natürlich nahmen die Gäste das unerwartete Angebot gerne an und legten eine Pause auf dem Festplatz ein.

Daß neben Stehtischen, Garnituren und Zelt auch eine ordnungsgemäße Miettoilette zur Verfügung stand ist der Verdienst von Christian Ernst (Bürgerstübel) der dafür die Kosten übernahm.

Mit flotten Wander-, Volkslieder und Pfälzer Musik sorgte die Gitarrengruppe Burgfreunde für kurzweilige Unterhaltung. Im nächsten Jahr steht beim 1. FCK Fanclub Grünesputsche Rodalben wieder das Straßenfest an welches sich mit dem Osterbrunnenfest abwechselt, so daß die nächste Feier dort erst wieder 2016 stattfindet, bis dahin vielleicht in Verbindung mit der Einweihung der neuen Schutzhütte... Kä.



Wertstoffhof Donsieders/Rodalben

Wertstoffhöfe des Landkreises sind Entsorgungseinrichtungen, bei denen sowohl verwertbare Abfälle als auch bestimmte Problemabfälle aus Privathaushalten angenommen werden. Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe: Donsieders Montag bis Freitag 8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr, Samstag 8.30 - 12.00 Uhr. Der Wertstoffhof Donsieders befindet sich bei der Bauschuttdeponie zwischen Donsieders und Clausen, Telefon 06333/5510. Rodalben Montag, Mittwoch und Freitag 13.00 - 16.30 Uhr, Samstag 8.30 - 12.00 Uhr. Der Wertstoffhof Rodalben befindet sich in den Stockwiesen (unterhalb der Kläranlage), Telefon (06331) 16559.

20 Jahre zu Gast im Hilschberghaus



Eine fröhliche Runde die Damen aus Gross-Gerau zusammen mit der Sing- und Gitarrengruppe des PWV Rodalben, dem 1. Vorsitzenden Jürgen Konrath, Albert Frank und Stadtbürgermeister Wilhelm Matheis

Jürgen Konrath, der 1. Vorsitzende des PWV Rodalben übernahm gerne die Begrüßung zu der kleinen Ehrung. Seit 20 Jahren kommen die 16 Frauen jedes Jahr immer wieder nach Rodalben in das Hilschberghaus. Jürgen Konrath nannte dies keine Selbstverständlichkeit- manche Gäste kommen und werden dann nie wieder gesehen, andere kommen dann sporadisch immer mal wieder, aber so kontinuierliche Gäste findet man eher selten. Natürlich hat das Hilschberghaus Stammgäste die auch bekannt sind und sich schon fast wie zuhause fühlen. Die musikalische Umräumung übernahm die Sing- und Gitarrengruppe des PWV Rodalben und die Damen freuten sich und sangen kräftig mit. Die Gruppe rund um Gudrun Schmid kommt aus Gross-Gerau in die schöne Pfalz und hat sich als Gymnastikgruppe kennengelernt, die auch später zur Stammtischrunde wurde. Stadtbürgermeister Wilhelm Matheis dankte im Namen der Stadt Rodalben. „Wir freuen uns, dass sie unserer Heimat solange die Treue gehalten haben, dies zeugt von guter Bewirtung und dass sie sich im Hilschberghaus wohlfühlen“, sagte Matheis. „Das Team im Hilschberghaus und wir Rodalber freuen uns darüber und wenn Sie weiterhin kommen werden sie demnächst als „Pfälzer“ eingebürgert“, witzelte Stadtbürgermeister Matheis. Die Antwort kam prompt aus der „Frauenecke“ – „das wissen Sie ja gar nicht ob wir das wollen“. Alle Anwesenden wünschten weiterhin einen angenehmen Aufenthalt im Hilschberghaus, in Rodalben und in der Umgebung.



„Aus jedem Jahr gibt es Bilder“ – von links Stadtbürgermeister Wilhelm Matheis, Gudrun Schmid, Jürgen Konrath und Albert Frank



27. September 2014

auf dem Rodalber Felsenwanderweg

25.

Rodalb-Wander-Marathon
des Pfälzerwald-Vereins Rodalben

Start und Ziel:
PWV-Hilschberghaus
Startzeit 7.00 – 8.00 Uhr

11. Halb-Marathon

Veranstalter: Pfälzerwald-Verein OG Rodalben e.V.
Start und Ziel: PWV-Hilschberghaus, Fichtenstraße 1a, 66976 Rodalben – Tel: 06331/18020
Startgeld: 3,00 €
Gesamtstrecke: 42,195 km
Verpflegung: 4 Raststellen mit kostenlosem Tee, weitere Getränke und Verpflegung zu günstigen Preisen
Weitere Auskünfte: Tel: 06331/10669 (Frank)

Einen Satz trag' in den Ohren:
Wer sich aufregt, hat verloren.

Karl-Heinz Söhler

Neu in Rodalben
Ihre Event-Tanzschule
Time to Dance
Time to Dance · Eisenbahnstraße 9
66976 Rodalben · 96842/7084166
Timetodance@t-online.de
www.timetodance-tanzschule.de

Seit 15 Jahren tanzt Michael Hirth mit Leidenschaft, erfolgreich war er im Tanzsport und daraufhin beschloss er, sich gewerblich selbstständig zu machen.

Eigentlich ist Michael Hirth Handwerkermeister und hat auch ein Studium absolviert, aber das Tanzen gehörte schon immer dazu. Im April wurden die Pläne dann durch den Umbau im Untergeschoß des Fitnessstudios Carat4Life und mit viel Engagement von dem Ge-

schäftsinhaber Dipl. Sportlehrer Rolf Schmidt in die Tat umgesetzt. Drei Tanzlehrer unterrichten in der Tanzschule und alle Tänze werden angeboten. Standard, Latein, Discofox, Boogie Woogie oder aber Bauchtanz stehen auf dem Programm. Vom Grundkurs bis hin zu Profikursen können die Tänzerinnen und Tänzer in allen Sparten tanzen. Als Besonderheit nennt Michael Hirth das Clubsystem, dass alle 4 Wochen neue Grundkurse anfan-

gen und diese auch parallel weiterlaufen – die Kosten für den Grundkurs betragen 79 Euro. „Dies bedeutet jeden Monat neue Kurse und auf die Tanzwilligen wartet ein „Just for fun“ Tanzprogramm der Spitzenklasse und ein leichtes lernen der Tänze“, sagte Michael Hirth.

Die Tanzschule „Time To Dance“ ist der Ansprechpartner für alle, die Tanzen erlernen möchten oder ihr früheres Können wieder auffrischen wollen. „Gerne stehen wir mit unseren erfahrenen Kursleitern für sie bereit, um Ihnen nicht nur die richtigen Schritte, sondern auch die Freude am Tanzen zu vermitteln“. Ob Jung oder Alt, Anfänger oder Fortgeschrittene – die Tanzschule „Time To Dance“ hat das passende Angebot für ihre Kunden und freut sich auf ihr Kommen.



An der Rodalber Kerwe war Michael Hirth auf der Bühne des Werbekreises vertreten.

1. Oktoberfest der Tanzschule "Time to dance" am 4. + 5. Oktober 2014, ab 10.00 Uhr



Rheinland-Pfalz

POLIZEIPRÄSIDIUM
WESTPFALZ

Rodalben/Opel Zafira brennt aus unbekannter Ursache

In Nähe des Parkplatzes „Hölzernes Kreuz“, auf dem Klinikberg brannte bereits am Samstag, gegen 13:15 Uhr, ein Opel Zafira aus zunächst un-

bekannter Ursache vollständig aus. Der Eigentümer hatte das Fahrzeug vor seinem Wochenendhaus geparkt. Kurz danach bemerkten die Bewohner Rauch. Bei der Nachschau stellten sie fest, dass der Motor

des Opels schon brannte. Eigene Löschversuche schlugen fehl. Bis wenig später die Feuerwehr eintraf stand das ganze Auto schon in Flammen. Feuer und Hitze verursachte weiterhin Schäden an der Hauswand und an einem in der Nähe abgestellten Pkw-Anhänger. Der Brandschaden dürfte mehrere Zehntausend Euro betragen. Als Brandursache wird technischer Defekt im Fahrzeugmotor angenommen.

Frauenunion 2014 Martina Wagner neue Vorsitzende



Sie sind über Jahrzehnte hin der Frauenunion verbunden, ihre „Bürgerverantwortung für die Gemeinschaft“ wurde gewürdigt: 3. von links Anita Schäfer (16 Jahre 1. Vorsitzende der FU), 4. v. l., sitzend, Ruth Mertel (Ehrenvorsitzende, 60 Jahre aktiv), 2. Reihe rechts Maria Neu (ebenfalls 60 Jahre in der Frauenunion).

Nach 16 Jahren stellte die Bundestagsabgeordnete Anita Schäfer ihr Amt an der Spitze der CDU-Frauenunion des Landkreises Südwestpfalz bei der Versammlung am Samstag im „Palavino“, Rodalben, zur Verfügung. Sie habe „viel bewirken können, und die Tätigkeit habe viel Freude bereitet“, so Schäfer, „aber wenn es am schönsten ist, soll man bekanntlich den Stab weitergeben“. Als neue 1. Vorsitzende rückte Martina Wagner, Kleinsteinhausen, die 3. Kreisbeigeordnete, bei den Neuwahlen in diese Position nach. Hauptgegenstand ihrer ausführlichen Schlussrede, die in großen Teilen zur Abrechnung mit „Rot-Grün in Mainz“ geriet, bildete das Schicksal des Zweibrücker Flughafens. „Die Landesregierung hat sich in dieser Sache nie allzu sehr engagiert“, behauptete Schäfer, wobei sie zum Beispiel darauf verwies, dass „die Landesregierung die öffentlichen Bei-

hilfen für den Flughafen nicht einmal bei der EU angemeldet hat“. Die angebotene Ersatzlösung nach dem Ausfall des Flughafens verwarf die Abgeordnete als eine Mischung aus sowieso „schon laufenden Maßnahmen, vagen Ideen und Prüfanträgen“. Keineswegs handele es sich um „ein grandioses Zukunftskonzept“. Die maßgeblichen Projekte jedenfalls blieben auf der Strecke, vor allem der durchgehend vierspurige Ausbau der B 10 und die „Reaktivierung“ der S-Bahn-Verbindung von Zweibrücken nach Homburg. Was den Flughafen Zweibrücken angehe, habe sie, Anita Schäfer, „wirkliche Bemühungen um dessen Rettung vermisst“. Alle Aktionen, die sie selbst angeleitet habe, erklärte Schäfer, dienten letztlich dem Ziel, die endgültige Entscheidung über den Flughafen unter Berücksichtigung neuer Argumente der neuen Kommission

zu überlassen. Dazu gehörten etwa Gespräche mit „der saarländischen Seite“, die Bereitschaft zur Zusammenarbeit habe erkennen lassen. Die Übergabe der Unterschriftenliste, gemeinsam mit Birgit Collin-Langen und den Flughafenfreunden, sollte die Bedeutung des Flughafens für die Region deutlich machen. Es sei ausdrücklich davor gewarnt worden, die Suche nach einem Investor durch Androhung von Beihilfe-Rückzahlungen zu erschweren. Die Abgeordnete räumte ein, die Erfolgsaussichten würden „umso schlechter, je mehr Zeit ungenutzt verstreicht“. Auf „einem guten Weg“ wählte die Abgeordnete die große Koalition in Berlin. Als Beispiele hierfür nannte sie das inzwischen geschnürte Rentenpaket (samt Mütterrente) und die verbesserten Leistungen in der Pflege. Die CDU-Frauenunion des Kreises habe bei diesen Ent-

scheidungen ihren Standpunkt mit eingebracht. „Ob Pflegereform“, Zusammenhalt der Generationen oder Bürgerbeteiligung: „Die Frauenunion spricht die aktuellen Themen vor Ort an und findet Lösungen, die vielen Bürgerinnen und Bürgern zugute kommen“, so Schäfer. Die CDU-Frauen wählten ihre neue Führungsriege in dieser Besetzung: 1. Vorsitzende Martina Wagner (Kleinsteinhausen), Stellvertreterinnen Anja Pösse (Rodalben) und Eleonore Huber (Obersimten), Schatzmeisterin Tanja Backé-Wagner (Rodalben), Schriftführerin Diana Breith (Rodalben). Ehrenvorsitzende ist Ruth Mertel (Heltersberg). Als Beisitzerinnen wurden gewählt: Susanne Ganster (Erfweiler), Susanne Speiser (Ruppertsweiler), Ursula Steinbacher (Rodalben), Petra Unger (Münchweiler) und Silvia Urbanek (Münchweiler).

Ehrungen bei der Frauenunion

Fast vierzig Mitglieder, die seit 30 Jahren bis zu 65 Jahren in ihren Reihen mitwirken, konnte die CDU-Frauenunion des Kreises am Freitag auszeichnen. Anita Schäfer würdigte ihre Verdienste als „Rückgrat“ der Partei, als unverzichtbare Multiplikatoren für Ziele und Vorstellungen und als Beispiel für „Bürgerverantwortung“. Schäfer selbst gehört seit 35 Jahren zur Frauenunion.

Geehrt wurden: Hannelore Hauck (Rodalben, 65 Jahre Mitglied),

Ruth Mertel (Heltersberg) und Maria Neu (Rodalben), beide seit 60 Jahren dabei,

Annemarie Bernzott (Trulben), Gretel Durm (Rodalben), Thea Stenger (Rodalben) und Christa Thomas (Dahn), alle für 50 Jahre,

Marianne Würtz (Eppenbrunn), Rosel Schneider (Heltersberg), Irene Mann (Hornbach), Mathilde Scheerer (Obernheim-Kirchenarnbach) sowie Anni Matheis, alle für 45 Jahre

Anny Abel (Rodalben), Marianne Becker (Rodalben), Gitta Buchheit (Rodalben), Margit Klein (Merzalben), Marianne Teuscher (Merzalben), Ingrid Zwirlein (Hauenstein), Adelheid Burger (Bechhofen), Heidi Berg (Rodalben), Irene Cölsch (Trulben), Dagmar Eichenlaub (Erfweiler), Gerlinde Helfrich (Lemberg), Agnes Hessing (Dahn), Monika Pfeffer (Vinningen), Helene Selbach (Thaleischweiler-Fröschen), Eva Becker (Rodalben), Marianne Sefrin (Contwig), Cilly Weber (Rodalben) und Marion Maus (Dahn), alle für 40 Jahre

Marlene Dauenhauer (Rodalben), Elvira Haas (Rodalben), Annerose Piroth (Hettenhausen), Silvia Urbanek (Münchweiler), und Gertrud Vatter (Dahn), alle für 35 Jahre

Brigitte Frary (Dahn), Margit Dillenkofer (Münchweiler) und Lieselotte Hermann (Münchweiler), jeweils für 30 Jahre



Gemeinde Clausen

28.09.	Maretyak Ilse	85 Jahre
28.09.	Pelzer Friedrich	90 Jahre
30.09.	König Emil	72 Jahre
01.10.	Endler Hildegard	71 Jahre
01.10.	Fritzinger Elisabeth	82 Jahre
01.10.	Leininger Albert	84 Jahre
02.10.	Haller Margarete	88 Jahre
03.10.	Guterl Gerhard	77 Jahre

Gemeinde Donsieders

27.09.	Kern Benno	84 Jahre
28.09.	Salewski Erika	80 Jahre
29.09.	Wilhelm Rosa	94 Jahre
30.09.	Bettinger Wilhelm	78 Jahre
03.10.	Rothhaar Ludwig	77 Jahre

Gemeinde Leimen

30.09.	Dr. Gottschalk Günther	85 Jahre
01.10.	Engelhardt Magdalena	75 Jahre

Gemeinde Merzalben

28.09.	Henschel Gerda	81 Jahre
30.09.	Schwarz Marf artha	74 Jahre
01.10.	Nussbaum Mor'ka	70 Jahre
02.10.	Joneleit Edith	86 Jahre

Gemeinde Münchweiler

27.09.	Angene Werner	83 Jahre
27.09.	Reichel Hubert	73 Jahre
01.10.	Steinmetz Alma	76 Jahre
01.10.	Wadle Ludwina	81 Jahre

Stadt Rodalben

27.09.	Bold Otto	72 Jahre
28.09.	Frank Gertrud	76 Jahre
29.09.	Becker Otto	71 Jahre
30.09.	Wafzig Kurt	78 Jahre
02.10.	Bastian Rosa Linde	75 Jahre
02.10.	Machmeier Anna	75 Jahre
02.10.	Zielinski Inge	78 Jahre
03.10.	Jakoby Peter	72 Jahre

Zeitungsleser sind bestens informiert

Liebe Leser



Haben auch Sie etwas Bemerkenswertes in Rodalben und Umgebung erlebt, einen traumhaften Lieblingsplatz oder einen echten Geheimtipp. Dann schreiben oder mailen sie uns: Redaktion Gräfensteinbote, Hauptstraße 85, 66976 Rodalben, graefensteinbote@magin-druck.de Wir freuen uns auf Ihre Beiträge.



MERZALBEN. Die Junge Union Merzalben lädt alle Bürger recht herzlich ein zu einer Busfahrt zum „Fest des Federweissen“ nach Gleiszellen. Termin ist Samstag, 18.10.2014. Abfahrt: 16.00 Uhr am Rathaus, Rückfahrt: 0.00 Uhr. Kosten für Hin- und Rückfahrt: 15 Euro. Wie immer können auch Nichtmitglieder mitfahren. Die Kosten sind an folgender Stelle bei Anmeldung im Voraus zu entrichten: Maximilian Köller, Erlenstraße 11, 66978 Merzalben, Tel: 0176/41644550 oder Eric Arenth, Buchenstraße 5, 66978 Merzalben, Tel: 017658864770 . Anmeldungen sind ab sofort möglich. red

Neues Wirtschaftsmagazin präsentiert den Standort Südwestpfalz

Ein neues Wirtschaftsmagazin stellt auf 116 reich bebilderten Seiten den Standort Südwestpfalz vor. Ab sofort ist es bei den Verwaltungen kostenlos erhältlich. Herausgeber ist die Standortinitiative Südwestpfalz, welche damit die Vorzüge des Wirtschaftsraumes einer breiten Öffentlichkeit präsentiert. Im „Wirtschaftsmagazin Südwestpfalz“ wurden erstmals umfangreiche Informationen zu den Themen Wirtschaft, Bildung und Lebensraum systematisch zusammengestellt und aufbereitet. „Im Mittelpunkt steht die facettenreiche Unternehmenslandschaft der Südwestpfalz“, erklärt Landrat Hans Jörg Duppré, der sich bei allen bedankt, die für das Magazin einen inhaltlichen Beitrag geleistet haben. „Insgesamt 45 Firmenporträts aus Zweibrücken, Pirmasens und dem Landkreis belegen den Erfolg und die Innovationskraft unserer Wirtschaft. Sie liefern aber auch Anregungen bei der Suche nach Kooperationspartnern, Ausbildungsplätzen oder potenziellen Arbeitgebern. Damit leisten die Firmenporträts einen Beitrag zur Fachkräftesicherung hier vor Ort.“

Außerdem bietet das Magazin Investoren eine Entscheidungsgrundlage durch Erläuterungen zum Standort inklusive der Gewerbeflächen und stellt ihnen wichtige Ansprechpartner und Institutionen vor. Weitere Artikel befassen sich mit der Infrastruktur, den Messen und Kongressen, den Banken sowie der Konversion. Ausführlich gewürdigt werden auch Bildung und Forschung, wobei die Fachhochschule Kaiserslautern mit ihren Standorten in Zweibrücken und Pirmasens eine herausragende Rolle spielt. Die Rubrik „Lebensraum“ geht auf die Lebensqualität in der Südwestpfalz ein, denn weiche Standortfaktoren spielen eine immer größere Rolle im Wettbewerb um Fach- und Führungskräfte. Zahlreiche konkrete Beispiele belegen, welches kreative Potenzial in der Region steckt.

Mit diesen Inhalten stellt das Wirtschaftsmagazin eine wirkungsvolle Ergänzung zum „Südwestpfalz Magazin“ dar, das von der Südwestpfalz Touristik herausgegeben wird und sich auf die Themen Urlaub und Freizeitgestaltung konzentriert. „Die beiden Hefte bilden zusammen ein vielseitig einsetzbares Informationspaket, das die unterschiedlichsten Zielgruppen anspricht“, erläutert Miriam Heinrich, die Geschäftsführerin der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Südwestpfalz, bei der die Geschäftsstelle der Standortinitiative angesiedelt ist. In der Standortinitiative haben sich Kommunen aus der Region zusammengeschlossen, um durch ein gemeinsames Marketing die Stärken der Südwestpfalz intensiver zu kommunizieren.

Das Wirtschaftsmagazin erscheint in einer Auflage von 15.000 Stück und soll breit verteilt werden, unter anderem auch auf Messen und Veranstaltungen. Es liegt bei der Kreisverwaltung, den Verbandsgemeinden, der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Südwestpfalz sowie bei den Stadtverwaltungen Zweibrücken und Pirmasens aus. Es kann aber auch auf der Homepage der Standortinitiative Südwestpfalz unter www.standortinitiative-swp.de als PDF kostenlos heruntergeladen werden. Anfragen nimmt die Standortinitiative Südwestpfalz entgegen unter Telefon 06331/ 809 490 oder E-Mail an info@wfg-suedwestpfalz.de.

28. Gräfensteiner Wanderwoche

„Die Farben des Herbstes mit allen Sinnen genießen.“ Mit dieser 28. Wanderwoche möchten sich unsere Wanderführer für das in sie gesetzte Vertrauen bedanken. Sie haben bei der Auswahl der Touren zur 28. Wanderwoche unter dem Motto „Die Farben des Herbstes mit allen Sinnen genießen“, schöne Wege gefunden und bieten ihnen bei den Wanderungen wieder einmal „Logenplätze“ an. Herrliche Aussichtsfelsen, vorbei an gewaltigen Felsmassiven und Spurensuche auf naturbelassenen Wanderwegen. Genießen sie den herrlich bunt gefärbten Wald in all seiner Pracht, im Gräfensteiner Land. Treffpunkt zum Auftakt der Wanderwoche ist am Montag, den 20. Oktober um 9:00 Uhr am Sportplatz des FK Clausen. Am Dienstag, den 21. Oktober treffen sich die Wanderer um 9:00 Uhr auf dem Dorfplatz in Donsieders und am Mittwoch, dem 22. Oktober, ebenfalls um 9:00 Uhr, ist der Treffpunkt am Sportheim des FC Münchweiler. An der Gräfensteinhütte des PWV Merzalben im Hafertal ist am Donnerstag, 23. Oktober um 9:00 Uhr Treffpunkt, von wo aus mit Sicherheit bestimmt wieder eine schöne Wandertour unternommen wird. Freitags, den 24. Oktober trifft man sich um 9:00 Uhr ganz oben in Leimen, am Denkmal, in der Dorfmitte. Von dort wird mit den Privatautos zum Parkplatz am Langerkopf gefahren, von wo aus die Wanderung beginnt. Am Samstag, den 25. Oktober, ebenfalls um 9:00 Uhr, starten wir vom Rathaus der VG-Verwaltung in die letzte Etappe der Gräfensteiner Wanderwoche. Vom Parkplatz aus wird dann der Rodalber Felsenwanderweg in Angriff genommen. Gegen 13:00 Uhr wird dann Verbandsbürgermeister Becker im Hilschberghaus die wohlverdienten Teilnehmerurkunden an alle Wanderer übergeben. Infos zur 28. Gräfensteiner Wanderwoche erhalten sie bei der Tourist-Info Gräfensteiner Land (Tel: 06331 / 234-180) oder in Form einer Broschüre, die wir ihnen gerne zusenden.

Interessensbekundungen liegen vor: Investorenprozess für Flughafen Zweibrücken geht in die nächste Phase

Insolvenzverwalter: Investor und weitere finanzielle Unterstützung notwendig, um Flugbetrieb nach Sommerflugplan aufrecht zu erhalten.

Die internationale Ausschreibung für die Abgabe von Interessensbekundungen für den Flughafen Zweibrücken hat zu einem ersten und wichtigen positiven Zwischenergebnis geführt: „Es sind Interessensbekundungen eingegangen. Wir werden nun im nächsten Schritt nach der Unterzeichnung von Vertraulichkeitsvereinbarungen weitere Informationen mit den Interessenten austauschen. In der ersten Oktoberhälfte sollen erste indikative Angebote auf dem Tisch liegen“, teilte der vorläufige Insolvenzverwalter Dr. Jan Markus Plathner heute mit. Im Anschluss daran soll dann die finale Verhandlungsphase beginnen und nach Möglichkeit bis Ende Oktober auch abgeschlossen sein. „Klar ist, dass wir langfristig den Betrieb einstellen müssen, wenn es keine Aussicht gibt, einen Investor für den Flughafen zu finden“, machte Plathner deutlich.

Parallel zum Investorenprozess werden mehrere Konzepte geprüft, wie und in welchem Umfang der Flugbetrieb nach dem Ende des Sommerflugplans fortgeführt werden kann. „Wir brauchen dafür weitere, insbesondere finanzielle Unterstützung unserer Kunden und aller derjenigen, die ein Interesse am Fortbestand des Flughafen Zweibrückens haben. Diese Konzepte werden den Kunden Ende September bzw. Anfang Oktober vorgestellt werden. Nur wenn wir hier schnell konkrete Zusagen bekommen, können wir den Flugbetrieb im November und unter Umständen auch darüber hinaus aufrechterhalten“, so Plathner. Seit Beginn des vorläufigen Insolvenzverfahrens lief der Flugbetrieb reibungslos. Mit 41.554 Passagieren konnte der Flughafen Zweibrücken sogar den passagier- und umsatzstärksten August seit fünf Jahren verbuchen. „Das ist ein absolut herausragendes Ergebnis. Das war so nicht vorhersehbar und zeigt die Treue der Kunden zum Flughafen“, sagte der Insolvenzverwalter. Besonderes Lob zollte Plathner in diesem Zusammenhang Geschäftsführung und Mitarbeitern. „Ihr Einsatz und ihr Engagement sind vorbildlich. Trotz der insolvenzbedingten Unsicherheit legen sich hier alle ins Zeug und machen in den Bereichen, in denen es notwendig ist, auch klaglos Überstunden. Auch das erlebt man als Insolvenzverwalter äußerst selten.“

Durch Zahlungen des bisherigen Hauptkunden TUIfly und anderer Kunden ist die Abwicklung des Flugplans in Zweibrücken vorerst bis zum Ende des Sommerflugplans gesichert, sofern die gegenwärtigen Rahmenbedingungen beibehalten werden. Der Weiterbetrieb danach hängt von den Fortschritten bei den Investorengesprächen und der weiteren finanziellen Unterstützung durch Kunden und Geschäftspartner ab. Dabei gibt es für Interessenten am Flughafen Zweibrücken auch jetzt noch die Möglichkeit, Interessensbekundungen oder Angebote abzugeben. „Die Tür ist weiter für jeden offen, sich an dem offenen Bieterverfahren zu beteiligen“, betonte Plathner.

Berlin – Die Hauptstadt erleben

Die Kreisverwaltung Südwestpfalz, Kreisjugendpflege bietet vom 23. bis 30. Oktober eine bildungspolitische Berlinfahrt für Jugendliche an. In der Bundeshauptstadt stehen u. a. der Reichstag, der Bundesrat, das Schloss Bellevue, das Dokumentationszentrum „Otto Weidt“, das Holocaustmahnmal, die Gedenkstätte Karlshorst und der alte Grenzübergang „Tränenpalast“ auf dem Programm. Natürlich ist auch viel Zeit zum Entdecken der Stadt nach eigenen Ideen eingeplant. Der Sinn dieser Bildungsreise liegt darin, dass Kenntnisse über die neuere deutsche Geschichte sowie die aktuelle Politik in der Demokratie zu einem vertieften Verständnis führen. Im Teilnehmerbeitrag von 315,-Euro sind der Flug, die Übernachtung in einer WG mit Frühstück sowie teilweise die Eintrittsgelder enthalten. Weitere Informationen erteilt Kreisjugendpfleger Wolfgang Giessen, Telefon 06331/ 809-159, w.giessen@lksuedwestpfalz.de.

Was wirklich zählt

Kompaktseminar für Existenzgründer und Jungunternehmer am 7. und 8. November.

Nützliches Praxiswissen für Existenzgründer und Unternehmer in den ersten fünf Jahren nach der Gründung vermittelt ein Kompaktseminar, das die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Südwestpfalz zusammen mit „gral – Das BeraterTeam“ am 7. und 8. November anbietet. An beiden Tagen findet die Veranstaltung von 9 bis 17 Uhr im Gebäude der Kreisverwaltung Südwestpfalz, Unterer Sommerwaldweg 40 – 42, in Pirmasens statt. Der Referent zeigt, wie angehende Selbstständige ein gut durchdachtes Geschäftskonzept mit einer soliden Finanzplanung und einer wirkungsvollen Marketingstrategie entwickeln. Außerdem erläutert er, welche Förderungen und Zuschüsse in Frage kommen. Diejenigen, die sich bereits selbstständig gemacht haben, erfahren, wie sie ihr Geschäftsmodell optimieren können. Weitere Themen sind Marketing, Buchführung, Steuern, Versicherungen und Controlling. Die Teilnahmegebühr beträgt

Wohnung in Rodalben
nahe Mozartschule, 60 qm, im DG, 3 ZKB, neue Erdgas-ETH, Kaltmiete 280,- € + NK, 2 MM Kaution, ab 1. 12. 2014 zu vermieten.
Telefon 06331/140196

Wohnungen
Schöne gepflegte Wohnungen
mit 1 - 5 Zimmer, Laden, Halle und Garage in Rodalben zu vermieten.
Tel. 0157/76437230

FLEXIBLE AUSHILFE
für Bäckerei gesucht. 450,- Euro-Basis.
Zuschriften unter Chiffre 1041 an den Verlag.

50 Euro. Anmeldungen nimmt die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Südwestpfalz unter Telefon 06331/ 809139 oder E-Mail info@wfg-suedwestpfalz.de entgegen. Anmeldeschluss ist der 29. Oktober. Weitere Informationen finden Interessierte unter www.wfg-suedwestpfalz.de.



Termine der Woche

- Freitag, 26.9.:**
Blutspendetermin in Leimen
- Samstag, 27.9.:**
25. Rodalben-Wandermarathon PWV Rodalben
Oktoberfest TuS Leimen
Grumbeerebrotde VdK Rodalben
Weinfest Frauenchor Merzalben
- Sonntag, 28.9.:**
Grumbeerebrotde Schützen Merzalben
- Montag, 29.9.:**
Vereinsvertreterversammlung Merzalben
- Dienstag, 30.9.:**
Senioren-Nachmittag kfd Leimen

Falschparker muss Leerfahrt des Abschleppwagens zahlen

Richter: Trotz Folgeauftrag können Anfahrtskosten anfallen.



Nürnberg (D-AH/mc) - Die Anfahrtskosten eines Abschleppwagens hat ein Falschparker auch dann zu übernehmen, wenn dieser ein anderes Auto abschleppt, anstatt leer zurückzufahren. Darauf hat das Verwaltungsgericht Düsseldorf bestanden und wies die Klage eines Autofahrers ab, der wegen eines Bußgeldes klagte (Az. 14 K 8743/13).

Wie die telefonische Rechtsberatung der Deutschen Anwaltshotline (www.deutsche-anwaltshotline.de) berichtet, parkte der Fahrer eines Wagens längere Zeit im eingeschränkten Halteverbot, sodass die Verkehrsüberwachung bereits Beschwerden erhielt. Die anwesende Politesse forderte daher auch den Abschleppwagen an. Bevor dieser aber eintraf, kehrte der Parksünder zu seinem Wagen zurück und fuhr davon. Die Behörde stellte ihm daraufhin die Leerfahrt des Abschleppers in Höhe von 60 Euro sowie 30 Euro Verwaltungskosten in Rechnung.

Der Falschparker aber ging gegen den Gebührenbescheid vor Gericht. Auch wenn er länger als erlaubt in der Halteverbotszone parkte, so habe er doch niemanden konkret behindert. Ein Abschleppen sei hier unverhältnismäßig gewesen. Auch habe sich die Politesse nicht darum bemüht, den Abschleppauftrag zu stornieren, als der Fahrer eintraf. Zudem habe keine Leerfahrt stattgefunden, da das Abschleppunternehmen einen direkten Folgeauftrag wahrgenommen hatte und somit auch keine unnötigen Kosten entstanden seien sollen.

Wie die Verkehrsüberwachung auch ließ das Verwaltungsgericht Düsseldorf aber die Argumente des klagenden Falschparkers nicht gelten. Denn wer faktisch im eingeschränkten Halteverbot länger als erlaubt parkt, kann abgeschleppt werden, stellt das Gericht klar. Für eine Stornierung sei es außerdem ohnehin zu spät gewesen. Und da der Abschleppwagen tatsächlich anrücken musste, können auch Kosten für eine Leerfahrt berechnet werden. Dass ein Folgeauftrag wahrgenommen wurde, ist dafür unerheblich, so das Gericht. "Eine Leerfahrt ist nicht erst dann gegeben, wenn das Abschleppfahrzeug vor dem nächsten Auftrag leer zum Hof zurückkehrt", erklärt Rechtsanwalt Frank Böckhaus (telefonische Rechtsberatung unter 0900/1875000-0 für 1,99 Euro pro Minute). Nur ausnahmsweise dürfe die Behörde von Anfahrtskosten des Abschleppers absehen, etwa wenn an gleicher Stelle ein anderes Fahrzeug abgeschleppt wird und effektiv keine Kosten entstünden.

Zeitungsleser wissen mehr!

5 Jahre in Rodalben



„Tortenparade eine tolle Idee“

Die Einladung zum „Tag der offenen Tür“ folgten am Morgen schon Stadtbürgermeister Wilhelm Matheis und Verbandsbürgermeister Werner Becker. Die Tombola startete ohne Nieten und fand regen Zulauf, so dass es bald schon hieß ausverkauft. Die Lose gingen zu einem Euro über den Ladentisch, zugunsten des St. Elisabeth-Krankenhaus Fördervereins. Je näher der Mittag rückte, desto mehr Gäste kamen, in froher Erwartung auf die Tortenparade im großen Saal. Dort warteten ungefähr 10 Festtagstorten mit den tollsten Motiven und in den schönsten Ausfertigungen. Das Stück Torte wurde an diesem besonderen Tag für 1 Euro angeboten – das Gute daran, die Torten wurden bis auf den letzten Krümel verkauft. Und schon da wurden die Stimmen nach einer Wiederholung dieser tollen Idee einer Tortenparade

laut. Am Schokoladenbrunnen im Verkaufsraum konnte zugegriffen werden und mit einer Waffel die leckere Schokolade probiert werden. Michael Lorenz hatte extra für diesen Tag eine Hochzeitskutsche aus Schokolade angefertigt, die zur Versteigerung stand. Die Offene Küche konnte besucht werden – verschiedene leckere Köstlichkeiten standen zum Probieren bereit. Der ganze „Betrieb“ konnte besichtigt werden und dies nutzten die Gäste auch gerne. Die Kleinsten konnten im Garten verweilen und beschäftigten sich mit Dosenwerfen, Malen oder Bänder basteln. Die Lieferanten des Hauses Lorenz boten am Wein-, Sekt- und Bierstand ihre Produkte an. Die Besucher probierten einschließlich einer kompetenten Beratung. Als eine Glocke klingelte war dies das Zeichen in die Schokoladengießerei zu

folgen, dort erklärte Michael Lorenz die verschiedenen Schokoladensorten und das Schokoladengießen. Natürlich durfte auch hier probiert werden. Immer wieder wurden Dessertspezialitäten angeboten und alle waren sich schnell einig – „sehr lecker“. Auch im Biergarten herrschte reges Treiben, dort wurden die Semmelknödel mit Spinatfüllung und einer Pfifferlingsoße bevorzugt. Beim Weg zum Biergarten oder beim Verlassen kamen die Gäste an der Cocktailbar vorbei und griffen zu bei den Cocktails oder aber auch zum Eis. Die Kutsche wurde für 60 Euro versteigert und ging an Herrn Borg, die 3l Weinflasche wurde für 20 Euro von Hausgästen aus Thüringen ersteigert. Angelika und Michael Lorenz freuten sich über so viel Zuspruch an diesem tollen Tag. Ein gelungener „Tag der offenen Tür“ da waren sich alle einig und das Versprechen, dass die Tortenparade wiederholt werden soll, aber nicht erst in 5 Jahren. Der Erlös dieses Tages aus der Versteigerung der Schokoladenkutsche, der 3l Weinflasche, der Tombola und dem Schautortenverkauf gingen an den Förderverein St. Elisabeth-Krankenhaus in Rodalben. Der Betrag wurde von der Familie Lorenz aufgerundet und noch etwas dazu gelegt. Der erste Vorsitzende Walter Leiner bekam die Summe überreicht, freute sich und bedankte sich im Namen des Fördervereins. Der Förderverein wird das Geld für Anschaffungen im Krankenhaus Rodalben verwenden.



Vor fünf Jahren: Michael und Angelika Lorenz (links) aus Stuttgart übernehmen am 1. Oktober den alteingesessenen "Pfälzer Hof" von Gisela und Richard Bold.



Am Wein-, Sekt- und Bierstand konnten die Produkte der Lieferanten probiert werden.



Michael und Angelika Lorenz überreichen dem Vorsitzenden Walter Leiner den Erlös für den Förderverein St. Elisabeth-Krankenhaus Rodalben.



Der "Pfälzer Hof" war sehr gut besetzt - das "Jubiläum" war ein voller Erfolg.



Die Gäste bestaunten die gelungene Tortenparade.

Menü zum Schlemmerabend am Mittwoch, dem 01. Oktober 2014

- Gemischte Blatt- und Wildkräutersalate mit Himbeerdressing
- Hirschschinken und glacierten Maronen
- ****
- Kürbiscremesuppe mit Kräuterbrutons und gebratenen Kürbiswürfeln
- ****
- Mangosorbet
- ****
- Rehrücken mit Sauerkirschkruste, dazu Rosenkohl und Kartoffelgratin oder Seeteufelmedaillons mit einer Tomaten-Vanille-Sauce und Steinpilzrisotto
- ****
- Fruchtmousse oder Kleine Käseauswahl

Euro 35,00

WIR SIND BEIM FÜR-DIE-ENKEL-VERSORGER.

Was wünschen Sie sich für Ihre Kinder und Enkelkinder? Sicherlich vor allem Gesundheit und Glück. Und weil es dafür auch eine intakte Umwelt braucht, machen wir uns schon seit Jahren für eine Energieversorgung stark, die unsere Ressourcen schont und den Klimawandel aufhält. Schließlich sitzen wir alle im selben Boot, wenn es darum geht, dass unsere Welt für nachfolgende Generationen erhalten bleibt. Mehr über unser Engagement für Klima, Umwelt und Zukunft: www.pfalzwerke.de



Gute Ideen voller Energie.



Der Schokoladengiesser in Rodalben feierte Jubiläum "5 Jahre in Rodalben". Hier einige Impressionen, den Bericht finden Sie an anderer Stelle unserer Ausgabe.



Werner Becker konnte nicht widerstehen. Zu verlockend war das Angebot.



Eine der vielen köstlichen Torten.



Wem da nicht das Wasser im Mund zusammen läuft...

www.hirtle.de

Oktober

„Es ist angerichtet!“ Der Rodalber Mittagstisch

01.10.2014	Mi	Putenbrust gefüllt „Gärtnerin Art“ mit Rahmsauce u. Spätzle (2)
02.10.2014	Do	Cordon Bleu vom Schwein mit Rösti (1,2,3,5)
03.10.2014	Fr	Feiertag
04.10.2014	Sa	Römerbraten vom Schwein mit Kartoffelsalat (1,2,3,5)
06.10.2014	Mo	Gemischter Gulasch vom Rind & Schwein mit Nudeln (2)
07.10.2014	Di	Wellfleisch mit Sauerkraut und Püree
08.10.2014	Mi	Rahmschnitzel vom Schwein mit Herzoginkartoffeln (2)
09.10.2014	Do	Sauerbraten mit Knödel und Rotkraut (2)
10.10.2014	Fr	Kotelett mit Erbsen und Karotten und Kartoffeln (2)
11.10.2014	Sa	Dampfnudeln mit Vanillesauce
13.10.2014	Mo	Rahmgeschnitztes vom Schwein mit Spätzle (2)
14.10.2014	Di	Hackbällchen „Toskana Art“ mit Reis (2)
15.10.2014	Mi	Paprikarahmschnitzel vom Schwein mit Kartoffelwürfel (2)
16.10.2014	Do	Schales mit Apfelmus (1,2,3,5)
17.10.2014	Fr	Seelachsfilet mit Kartoffelsalat
18.10.2014	Sa	Schweizer Wurstsalat mit Pommes Frites (1,2,3,5)
20.10.2014	Mo	Schweinsbratwürstl mit Püree und Bayrischkraut (1,2,3,5)
21.10.2014	Di	Ochsenbrust mit Meerrettich und Kartoffeln
22.10.2014	Mi	Bayrischer Semmelbraten vom Schwein mit Knödel und Blaukraut (2)
23.10.2014	Do	Schweinehaxen vom Grill mit Krautsalat und Bauernbrot (2)
24.10.2014	Fr	1/2 Hendl mit Pommes Frites (2)
25.10.2014	Sa	Bayrischer Wurstsalat mit Wedges (1,2,3,5)
27.10.2014	Mo	Hacksteaks mit Blumenkohl und Kartoffeln (2)
28.10.2014	Di	Fleischknödel mit Meerrettich und Kartoffeln (1,2,3,5)
29.10.2014	Mi	Kräuterrahmschnitzel vom Schwein mit Pommes Frites (2)
30.10.2014	Do	Putengeschnitztes mit Reis (2)
31.10.2014	Fr	Hoorische Knebb mit Speckrahmsauce (1,2,3,5)

Unsere Gerichte werden täglich frisch zubereitet!

H Metzgerei HIRTLE

66976 Rodalben - Telefon 06331 - 17323

Jedes Tagesessen bei uns nur 4.99 €

Alle Gerichte auch zum Mitnehmen.

Zeichenerklärung: 1 mit Konservierungsstoff, 2 mit Geschmacksverstärker, 3 mit Antioxidationsmittel, 4 mit Farbstoff, 5 mit Phosphat

Zusatzstoffliste siehe Theke

Für Druckfehler keine Haftung



Sandra Hattermann, Vorsitzende des Werbekreises, gratulierte Familie Lorenz.



Bürgermeister Wilhelm Matheis und Verbandsbürgermeister Werner Becker ließen es sich ebenfalls nicht nehmen, dem "Jubiläum" einen Besuch abzustatten.



FLIESEN RESCH
MEISTERBETRIEB
 ... im Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerhandwerk

Verlegung und Verkauf von
 ■ Fliesen ■ Platten ■ Mosaik ■ Marmor
 ■ Treppen und Fensterbänken

Im Dellbrunnen 14 - 66954 Pirmasens-Hengsberg
 Telefon (0 63 31) 9 89 33 - Fax (0 63 31) 9 47 26

ab andreas borkhoff

■ industrietore ■ überdachungen
 ■ garagentore ■ vordächer
 ■ torantriebe ■ hoftore
 ■ haustüren ■ markisen

talstraße 18 · 66978 clausen
 Tel. 0 63 33 - 77 53 53

WAGNER
Holz & Glas Fachmarkt

Am Innweg 54 · 66955 Pirmasens
 Tel. (0 63 31) 7 00 01 · Fax. (0 63 31) 7 00 04
<http://www.wagnerhandelsgmbh.de>

Jeden 1. Sonntag SCHAUTAG
 • von 14 - 17 Uhr • ohne Beratung und Verkauf

Mein Lieblingsplatz / besonderes Erlebnis

Mein Lieblingsplatz, wenn ich die Ruhe der Natur suche und entspannen will, ist die Teichanlage auf dem Gelände von Maria Rosenberg in Wald Fischbach-Burgalben. Hier kann man eine Runde um die Weiher spazieren oder eine der vielen Sitzgelegenheiten ansteuern und einfach die Seele baumeln lassen. Es gibt immer etwas zu gucken oder auch etwas Neues zu entdecken. Man kann dem Zwitschern der Vögel zuhören und verschiedene

Tiere beobachten, z. B. die Schwäne, Enten oder Fische. Auch Insekten wie Schmetterlinge, Libellen usw. lassen sich öfters in den Sträuchern und Blühpflanzen sehen. Die Weiheranlage und die vielen Wege rundherum sind für einen kleinen Ausflug zu jeder Jahreszeit reizvoll. Dort gefällt es mir einfach am Besten!

Monika Ruf



HARALD IMHOF PARKETT
 Türen - Boden
 Decke - Wand
 alles hier aus einer Hand!

Teppichboden ■ Gardinen ■ Raumausstattung

Eisenhammerstraße 2 · 67705 Trippstadt
 Telefon: 06306 6042 info@parkett-imhof.de
 Telefax: 06306 6575 www.parkett-imhof.de

Fliesenmarkt

Schmidt Kuntz

Wartbachstraße 24 · Hinterweidenthal
 Telefon (0 63 96) 13 60
www.Schmidt-Kuntz-Fliesen.de

Beratung · Verkauf · Verlegung
 Sanitär · Exclusive Badmöbel
 3D-Badplanung
 500 m² moderne Ausstellung

Öffnungszeiten:
 Mo. - Fr. 7.00 - 18.00 Uhr, Sa. 9.00 - 12.00 Uhr

ROLLER
 Beschläge · Schließanlagen

Gerbergasse 7 · Tel. (0 63 31) 2 45 70 · www.otto-roller.de

Urlaubszeit - Einbruchszeit!

Gehen Sie deshalb auf Nummer sicher. Bevor Sie in Urlaub fahren, schützen Sie Ihr Haus oder Ihre Wohnung durch

Sicherheits-schlösser

Kommen Sie vorbei, wir beraten Sie gerne.

IDEEN für Ihr Haus in GLAS und KUNSTSTOFF

AUER GmbH
 GLASNOTDIENST · GLAS UND KUNSTSTOFFVERARBEITUNG

Zweibrücker Str. 255 · 66955 Pirmasens · Tel.: 06331/97921 · info@auer-zaun.de

Ihr Spezialist für GLAS... und KUNSTSTOFF-PROFILE

• Reparaturverglasung	• Sonnenschutzglas	• Bauprofile	• Klappläden
• Sicherheitsglas	• Spiegel	• Nut- und Federprofile	• Sichtschutz
• Wärmeschutzglas	• Ganzglastüren	• Verkleidungsprofile	• Fenster
• Lärmschutzglas	• Glasmöbel	• Zausprofile	• Vordächer
• Panzerglas	• Arbeitsplatten aus Glas	• Balkonprofile	• Haustüren
• Wandverkl. aus Glas	für Küche und Bad		

Gerhard Bockmayer bg
 und Söhne GmbH & Co KG - Schlosserei

Industriestraße 15 · 66981 Münchweiler
 Telefon 0 63 95 / 99 38 32 · Fax 0 63 95 / 99 38 78

Gerhard Bockmayer Mobil 0171/4322706
Timo Bockmayer Mobil 0179/9253910
Falk Bockmayer Mobil 0171/7217226

HOFFEST HITSCHERHOF am 27. und 28. September 2014

Ein besonderes Highlight im Jahreskalender bietet der HITSCHERHOF mit seinem mittlerweile traditionellen Hoffest. An beiden Tagen öffnet das Hoffest von 11 bis 19 Uhr seine Pforten. Auf dem Land und Kreativmarkt der sich über das Gelände erstreckt bieten über 80 Teilnehmer ihre „Kunst“ an. Gerne werden hier Informationen ausgetauscht, probiert oder die Herbstdekoration mit nach Hause genommen. Die Kleinsten sind bestens versorgt – sie können sich unter anderem auf den vorbereiteten Strohhallen so richtig austoben. Erleben Sie das Labyrinth im Maisfeld und finden Sie Ihr Ziel auf dem verschlungenen Wegenetz. Kulinarisch werden viele Spezialitäten angeboten – Kürbissuppe, Maiskolben mit Butter, Flammkuchen und Federweißer, Schwenker, Bratwürste. Danach mit Waffeln, Kuchen und Kaffee etwas Süßes. Etwas Besonderes ist die Kürbisbratwurst, die man unbedingt einmal probieren sollte. Der Hofpark rund um das Blumenfeld lädt ein zum Verweilen. Immer wieder gute Gründe, um auf dem Hoffest auf dem HITSCHERHOF vorbei zu schauen und sich mit der Familie oder Freunden zu amüsieren.



Auch für die Kleinen ist Unterhaltung angesagt.

HITSCHERHOF
 zwischen Rieschweiler und Thaleschweiler

HOFFEST
 27. und 28. September 2014

mit Land- und Kreativmarkt

Rund um den Kürbis

www.hitscherhof.com

Der HITSCHERHOF ist bestens gerüstet für seine vielen Gäste aus nah und fern.

